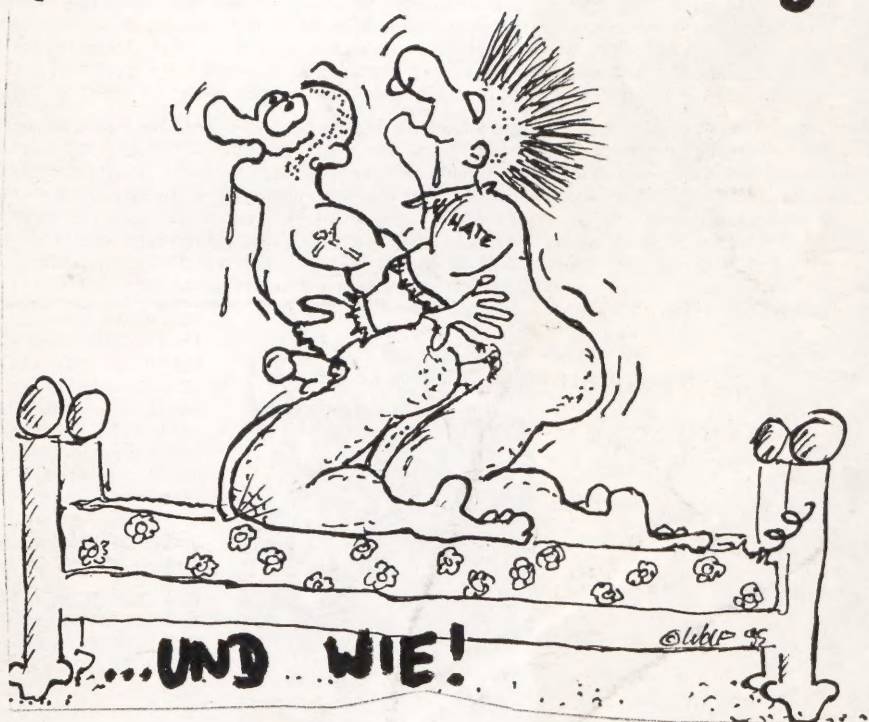


Corned ^{*}9 Beef 2DM

SKINS AND PUNK UNITED!





Tag auch!

Nach dem ich jetzt schon das x-te Vorwort geschrieben habe (mal ernst, mal weniger ernst) und alle in der Mülltüte gelandet sind, faße ich mich nun so kurz wie möglich und versuche es endlich mal zu schaffen. Das das Corned Beef immer lange dauert (3-4 Monate), ist man gewohnt, das es aber nun SO lange gedauert hat, verblüfft mich selbst. Naja, aber was heißt hier "verblüfft mich selbst", ist ja Quatsch. Ich weiß wohl selber am besten an was es lag und zwar daran, daß ich ein paar Monate ständig besoffen und viel zu faul war. Um es gediegener auszudrücken: Ich ließ mich gehen. Aber egal, die Kurve hab ich letztendlich schon immer gekriegt, so auch dieses mal. In der #9 geht es hartes Brot gegen Autonome, Antifas & Co. KG, was aber nicht heißen soll, daß ich gegen alle was habe. In letzter Zeit gab's halt viele Schwachsinnigkeiten aus diesem Lager und ich bin eben ein jenerwelcher, der schreibt & sagt was ihm stinkt und da ist es mir auch scheißegal, ob es sich um die heiligen Kühe der "politisch korrekten" dreht. Könnt mir ja zeigen wie sehr antifaschistisch ihr seid, in dem ihr mir ganz antifaschistisch auf Fresse haut, weil ich meine Meinung sage. Aber vorsicht, ich schlage meistens zurück! Nee, wie gesagt, es geht nicht gegen alle und Leute, die nun sagen ich wäre rechts die können mich genauso am Arsch lecken wie die, die behaupten, ich wäre unpolitisch. Gerade braune Vollidioten waren schon immer ein Angriffspunkt im C.B. und ich glaube nicht daran, das man unpolitisch sein kann, wenn man was gegen Faschodeppen hat und auch unternimmt. Also, liebe Reviewer: Bevor ihr einen Haufen Käse schreibt, lest das Corned Beef erstmal richtig durch. Einen Blick auf die Reviews wäre manchmal auch recht vielsagend, gelle?! Außerdem geht mir dieses "Unpolitisch"-Geschwafel und der sonstige Scheißdreck, der noch damit zusammenhängt, ja selbst mittlerweile so dermaßen auf den Sack, das ich ENDLICH ein paar Konsequenzen bezüglich meines Umgangs gezogen habe. Das wäre das Vorwort, jetzt habe ich keine Böcke mehr. Also dann mal viel Spaß, oder Langeweile, oder sonstwas. Prost! Skol! Cheers! Zippi

1000 Dank an Impact Records, Wolverine Records, Incognito Records, Weser Label, Vitaminepillen, Weird System, Nasty Vinyl, Löwenbois, Si! Split Image, Visionary, Helen Of Oi!, Moloko Records, Kitty-Yo Tonträger, die Leute von Brainstorm, Modern Music Records, Slime Records, Chris+The Fork Hunts, Martin+Sluts N., Mager, Sibinger, alle Tauschpartner, Käufer & Weiterverkäufer. Begrüßt seid ihr natürlich auch und weitere Hallo's gehen an Katja+Georgie, Kolb, Vroni+die Kölner, Ela, Mangold, Duffy, Popel, Moritz, Carina, Astrid+George, Andy+Fine, Micha, Peter, Uwe, Björn,, Ozzy+Band, Ana+Maus, die Punker WG außer Vauban (außer natürlich Herr Dämlich Leuchte nebst Gattin Demo), Julia, Mirca und alle sonstigen alte sowie neue Freunde/Kumpels!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Zippi Zippich, Schwetzingen Str. 10, 69468 Wiesloch



HC/PUNK-KATALOG
GIBTS GEGEN 1,- RP
BEI:
POSER-KONZERN
(aka Korova!)
RUDI RITZKI
RUHRSTR. 15A
42579 HEILIGENHAUS
- Germany -
SEND IRG. FOR D
CATALOGUE C



HITPARADE

AM I JESUS-Need/THE FORK
HUNTS-Suicide/YETI GIRLS
-Sexyminisuperflowerpop-
popcolafan/THE CRANBER-
RIES-Alles/TOXOPLASMA-Le-
ben verboten/SI! SPLIT
IMAGE-Demotape/SPENT
IDOLS-Emotional wreck/
OHL-Reue/SAD SOCIETY-7"
1.MAI 87-Sie strafen dich
lügen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

DAS CORNED BEEF IST KEINE
VERÖFFENTLICHUNG IM SINNE
DES SCHMIERIGEN PRESSEGE-
SETTES, SONDERN VERSTEHT
SICH ALS RUND BRIEF AN FR-
EUNDE, BEKANNTE & KASTRIE-
RTEN KANINCHEN. DER PREIS
VON 2DM DECKT NOCH NICHT
MAL DIE UNKOSTEN!!!!!!!!!!!!

The 3-Shins present: their Birthday & Oi! of Kirchzarten

Blanc Estoc

Au weia, soll ich tatsächlich was über dieses Ereignis schreiben? Ausgerechnet ich, wo ich mich doch garnicht mehr so doll erinnern kann und mich nur noch blamiert habe. Egal, ich versuch's, da muß man durch. Also gut, die werten Herren Flo, Markus und Bräuner haben irgendwie zur selben (oder fast zur selben) Zeit Geburtstag und so entschlossen sie sich, den ganzen Geburtstagskram in Form dieses Konzert's zu feiern. Soll heißen, besagte Pappnasen bescheerten uns dieses Erstklassige Spektakel. Ich war mittags bereits am Saufen und hatte somit gegen Abend schon recht gut einen in der Krone. Aber wozu das ganze Drumherum? Fangen wir doch einfach mal mit dem Bahnhof an, in dem ich mit 'nem Saarländer, Susi, Popel, Babbe und Nele (is höfentlich richtig geschrieben und höfentlich war die Susi auch tatsächlich dabei) saß und auf den Zug wartete, der uns in das ca. 10 Kilometer entfernte Kirchzarten rudern sollte. Irgendwann bin ich mal zum pissen auf die Toilette, da kam mir ein Proll (Schmauzbart, lockiges Haar, Jeans in die Cowboy-Boots gesteckt) entgegen und machte mich auf's dümmste an. Da gab's dann halt draußen 'nen Tritt in die Magengegend und meiner einer bekam 'ne Anzeige wegen Beleidigung und Körperverletzung (Die Bullen: "Aha, der Herr Zippich! Äußern sie sich zu dem Vorfall?"). "Nee, der Zug-fahrt gleich!". Bin ja mal gespannt was das noch gibt. Nun also hopp in den Zug und ab zum Tatort. Dort erstmal "Hallo!" an alle (Freiburgs Glatzen und Punkprominenz natürlich anwesend) und so weiter und so weiter. Später gab's die nächsten Tollschocks. Irgend so 'ne Faschopfeife meinte tatsächlich, er könne so mir nix dir nix auf das Konzert. Naja, er wurde dann von mir und Floh vom Gegenteil überzeugt, hatte dann auch irgendwie garkeinen Bock mehr dazubleiben, was wohl an den Schmerzen lag. Jetzt kommt mir aber bitte nicht mit: "Pah! Zu zweit auf einen!" Erstens machen diese braunen Kacker das auch nicht anders und zweitens waren noch Kollegen von diesem Arschloch dabei. Da zeigte sich natürlich mal wieder, wie groß doch die "Kameradschaft" unter ~~§§§§§§~~ den Brüdern ist. Zähl wie Leder und hart wie Kruppstahl standen sie daneben und kriegten die Klappe nicht auf. Naja beim nächsten mal klappt das wieder, wenn sie zu zehnt ~~wie~~ vor 'nem Punk stehen. So langsam füllte sich die Hütte mit sämtlichen Auswärtigen. Markus und Thomas vom SOS-Boten kamen, der Torsten vom Moloko Plus anschließend auch (weiß aber leider nicht wie er aussieht und hatte von daher nicht die Gelegenheit ihn kennenzulernen, schade) und massig mehr. Am meisten freute ich mich natürlich über das Pack aus Wiesloch und näherer Umgebung (Martin, Mager, Sibinger und Diesel). Als erstes (mal wieder) **Blanc Estoc** (obwohl ich hoffe, ich verwechsel die Reihenfolge nicht) aus Tübingen. Ija, was soll man dazu groß sagen? Spielten eben ihre bekannten Hits. Mittlerweile hab ich die Jungs schon sooo oft gesehen, da fällt mir garnix mehr zu ein (wenn ich ehrlich bin liegt das dann wohl eher am Alkohol, ich hatte den Absturz-Pegel erreicht). **Blanc Estoc** is aber immer gut und von daher... Kann mich auch nur noch ganz dunkel an **Zündstoff** erinnern, die wohl ebenfalls sehr gut waren. Klimpten halt kultiges wie "In der Stadt" und/oder "Sog in den Abgrund" (das weiß ich auf jeden Fall noch, denn da hab' ich mitgesungen und vor allem passte der Text ja so gut zu mir an diesem Abend). Von **Bitter Grin** weiß ich, daß die Stimmung nicht so prächtig war und bei **Klasse Kriminale** ging's am besten ab. Kein Wunder, bei 'nem Kerl wie Marco als Frontmännchen. Ham' jetzt wieder 'ne Tante in der Band, is immer gut für's optische. Wie gesagt, der Alkohol und die Nervtötenden Gedächtnislücken. So weiß ich leider nicht mehr, warum ich mit 'nem Punk (Punk?) aus Freiburg prügelte, obwohl wir doch unlängst ausmachten, daß wir uns aus dem Weg gehen. Mit dem Kerl hätte ich's nämlich schon öfters, is nämlich ein riesiger Klugscheißer. Ich muß den Streß wohl anfängeln haben und so gab's schon wieder Haue. Die ganze Sache endete dann damit, daß er mir mein Mad Monster Sound T-Shirt vollkamen an den Arsch machte, ich ihm mit nacktem Oberkörper hinterher rannte und er sich hinter 'nem Auto versteckte. Die Leute hielten mich anscheinend zurück und er verkrümelte sich, was besser für ihn war. Ich muß wohl in Scherben gefallen sein und hatte Aua-Aua. Verarztet wurde ich von zwei Mädels

25.11.94 im AJ Kirchzarten

& The Drunken Zippis

Zündstoff BITTER GRIN



GEFFENER ZIPPICH



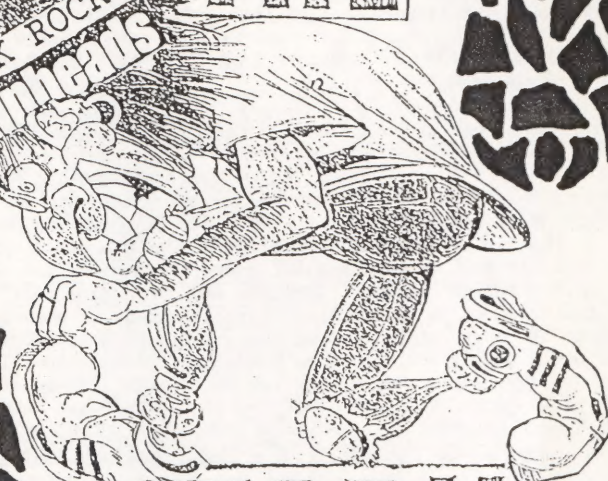
A decorative border at the bottom of the page featuring a repeating pattern of black stars and female symbols (a circle with a vertical line and a horizontal crossbar) on a white background.

Der Punk geht ab!

Exklusiv-Interview mit

THE

PUNK ROCK!
Skinheads



FORK
HUNTS



CHRISTOPHER ZIMMERFRAME
Guitars+Backing Vocals



DOCTOR CHAINSAW
Drums



ALAN GRAVEDIGGER
Vocals



COKEHEAD THE CLOWN
Bass+Backing Vocals

IRGENDWIE SCHEINEN DIE JUNGS 'NEN SCHWARZEN HUMOR ZU HABEN, WIE DAS BEI ENGLÄNDERN HALT NUN-
MAL SO IST. DAS SCHREIBE ICH JETZT NATÜRLICH EXTRA, DAMIT HINTERHER NICHT WIEDER IRGENDWER
RUMHEULT. ABER SCHEISS DRAUF, GANZ KURZ ZUR BANDGESCHICHTE: GEGRÜNDET HAMSE SICH 1993, BEEIN-
FLUSST VON DEN OLLEN 77er BANDS. WOLL, UND DAS MERKT MAN. BANDS WIE SLAUGHTER & THE DOGS+Co.
LASSEN GRÜSSEN. ABER, UND DAS IST WICHTIG: SIE SIND IN KEINSTERWEISE EIN ABKLATSCH VON DIE-
SEN ALTEN KULT-COMBOS. 77er PUNKROCK, GANZ OHNE METAL-SCHNICKSCHNACK, EINE SAUGEIL ROTZIGE
STIMME, ZYNISCH UND DRECKIG. HINZU KOMMT DER A-B-S-O-L-U-T-E HAMMERSOUND (ähm, hab ich den nicht
gerade erwähnt? Na, egal). HIER DAS INTERVIEW MIT DER GEILSTEN BAND DIE JEMALS BEI HOO RAUS-
KAM:

Ich denke, Ihr habt Euren eigenen Stil, aber Ihr spielt einen Sound, der an alte England Kult-
Bands erinnert. Wo liegen Eure Einflüsse? Habe ich recht, wenn ich Euch mit Slaughter & the
Dogs vergleiche? Ist es eine Eurer Lieblingsbands? Wir richten uns nicht nach anderen Bands,
aber wir sind von vielen Bands beeinflusst, z.B.: Slaughter & the Dogs, Alberto Y Los Trios
Paranois (Anm.: Hä?), The Dead Boys, The Dickies, Anti Nowhere League, aber jeder von uns hat
seine eigenen Lieblingsbands.

Bei uns in Deutschland ist die Art Musik die Ihr spielt wieder populärer. Die ganze Hardcore-
Welle aus den USA scheint so langsam nur noch verwöhnte MTV-Kids anzuziehen. Wie ist das in
England und was haltet Ihr von solchen Scheißbands wie BIOHAZARD und dem ganzen Müll?

Deutschland war bis jetzt unser bester Markt, da "Waster" auf Eurer Radio-Station gespielt
wurde. Hier in England weigern sich die Medien, irgendwelche bösen (anti-royalistisch/anti-
government) music) Bands zu spielen. Die englischen Mainstream-Bands sind alle langweilige
Wixer. Die Amerikaner können noch schlimmer sein, aber einige von ihnen mögen uns sogar und
wir haben vor, in der Zukunft sowohl in Amerika als auch in Kanada zu spielen. Wir haben noch
niemals etwas von Biohazard gehört, aber wir möchten sagen, daß wir Persil für unsere jährli-
che Kleiderwaschkaktion verwenden.

Mich würde interessieren, über was Ihr so singt. Sicher über das Beten in der Kirche und die
Liebe zum Herrgott. Schreibt mal was zu ein paar Songs von Euch! Unsere Texte handeln vom
real-life (Neuigkeiten, Ereignisse und Leute die wir hassen). Wir hassen jeden gleich! Manche
Leute jedoch, z.B. die Lorry-Regierung, Royalisten, Michael Jackson etc. sind so scheiße, daß
Songs über sie automatisch kommen. Aber wir beleidigen uns auch selber: "Cheap Life" ist über
mich (Chris), "Destroy" über Alan und "Mad Cows Disease" (Anm.: Rinderseuche!) ist ein Witz
über diese pathetische und neueste Essensangst (als erstes kamen die Eier, was wird das näch-
ste sein?). Wir hoffen, daß alle Texte auf dem Album gedruckt sein werden, so daß Du selbst ur-
teilen kannst.

Ihr seid auf HELEN OF OI! RECORDS. Habt Ihr Kontakte zu den anderen HOO Bands, deren Musik ja
nun doch etwas härter als die Euere ist und mehr so '82/'83-orientiert ist? Kennt Ihr BRAIN-
DANCE? Wenn ja, wie findet Ihr sie? H.O.O. und Bob waren fantastisch! Wie Du sagtest, sind die
meisten seiner Bands härter, aber wir mögen das Comedy/kranke Element des Punk. Wir haben die
meisten von H.O.O.'s anderen Bands gehört. Bob hat uns ein "Braindance"-Album geschickt, das
großartig ist. Kauft es, Ihr Motherfucker! Jedoch hatten wir bis jetzt noch keinen Kontakt mit
den anderen Bands von Bob, aber wenn Ihr mit uns touren wollt, laßt es uns wissen, wir sind in-
teressiert.

Mögt Ihr Fußball? Was sagt Ihr zu den Krawallen in Dublin (Irland-England)? Mögen wir Fuß-
ball? Ja-Alan war ein Torwart bis er gesperrt wurde, weil er einen Schiedsrichter verprügelt
hat. Ich unterstütze Leeds United (Boat Boys rule!). Was die Riots nach dem Irland-Spiel angeht-
großartig, mehr davon! Engländer können besser kämpfen als Fußball spielen! (Anm.: Ich hoffe,
die Ironie hat auch der dümmste PC-Trottel geschmakt) John Barnes (black bastard) ist ein
Wixer! Wir brauchen mehr Vinnie Jones oder auch Norman Hunters, die für uns spielen, dann wür-
den wir vielleicht sogar ein paar Spiele gewinnen.

Punk ROCK

FORK

Scheinbar sind die meisten Engländer "Cider"-Alkoholiker. Kennt Ihr das deutsche Bier? Was trinkt Ihr am liebsten? Wichtige Frage, oder? Cider-urgh! Wie kommt Du darauf? Jeder, den ich kenne, trinkt Bitter oder Lager oder Kurze. Alan trinkt Lager und Blackcurrent. Ich trinke richtiges Bier (nicht diesen amerikanischen Scheiß), Cokehead trinkt nicht und Dr. Chainsaw trinkt entweder Methylalkohol oder Terpentin, deswegen ist er so verdammte eklig! Deutsches Bier erinnert an das, was wir Lager nennen, aber dieses Beck's ist verdammte gut. 25 Flaschen und sogar ich bin besoffen.

Steht Fun bei Euch im Mittelpunkt? Was denkt Ihr über Politik und Bands wie z.B. "Conflict"? Wenn man Interviews mit englischen Punkrock und Oi! Bands liest, dann haben alle meist die selbe Botschaft: Keine Politik, schon garnicht auf Konzerten! Wie ist das bei Euch? Spaß (gleich danach kommt Geld) ist unser oberstes Gebot. Es gibt einen Platz in der

Musik für ernstes Zeug! Conflict, eine politische Band, sind super! Alan kennt Collin (Sänger) und er ist wirklich in Ordnung. Unsere Songs sind nicht darauf ausgerichtet politisch zu sein, obwohl es einige trotz allem sind ("Conservative Junk", "YYYYY"). Aber jeder, der England regiert, egal ob Torry, Labour oder SDP, wird von uns attackiert werden, da alle Politiker Arschlöcher sind, deren einziges Ziel es ist, auf unsere Kosten zu leben. Ich persönlich hoffe, daß unsere Regierung für eine Weile die selbe bleibt, sonst wären manche unserer Songs veraltet! Unsere Gigs sind politisch. Wir greifen die Regierung in kleinen Ansprachen zwischen den Songs an, aber wir attackieren auch kleine alte Damen, Pfarrer, die Royalisten-Spasten und hilflose kleine Tiere (Hunde, Katzen, Krokodile, etc.). Hör Dir unsere Lieder "I guess it's all over" oder "Sidney the steamroller" an.

Man liest auch immer, daß der Punkrock in England tot ist. Wenn ich Bands wie Euch höre, dann kann ich mir das garnicht vorstellen. Die Punkexplosion begann doch in England. Wie kommt es dann, daß die Szene tot ist? Punk wurde in England für tot gehalten, aber wir glauben, er ruht sich nur aus, während all diese schwarzen Bands für ein paar Jahre spielen! Nun haben all diese langweiligen Reggae-Beats und (C)Rap Lyrics satt und wir glauben, daß Punk bereit ist, wieder aufzustehen und "kick some serious ass!" Es gibt hunderte von guten Punk/Skin/Rock Bands und die Plattengesellschaften beginnen davon Notiz zu nehmen! Punk ist niemals gestorben, er hat nur geschlafen und ist mit Bands wie den "Fork Hunts" bereit, wieder zu erwachen. Wir sind hier, bekämpft uns und unsere Fans auf euer eigenes Risiko!

Ward Ihr schonmal in Deutschland? Was wißt Ihr über deutsche Bands? Gibt es welche die Ihr mögt? Wir waren noch nie im "Vaterland" (bis jetzt), aber wir hoffen, ziemlich bald zu kommen. Manche eurer Bands sind klasse: Einstürzende Neubauten, Tote Hosen, Vangelis, Kraut und die Krupps (Anm.: Kommentar erübrigt sich, da mit Sicherheit ein Verarschung), um ein paar zu nennen. Ich mag auch die Scorpions (Rock-Outfit) und Michael Schenker ist ein exzellenter Gitarrist, obwohl mein Lieblingsgitarrist bei den Toy Dolls spielt.

Wie kamt Ihr zu HELEN OF OI! Glaubt Ihr nicht auch, daß man noch mehr Leute wie Bob bräuchte, die mit viel Idealismus die Punk'n'Oi!-Scene unterstützen? Alan hat an Bob von H.O.O. geschrieben, nachdem er von Mike, von Elista Records empfohlen wurde. Bob war super und wir hoffen, wir können einige (Millionen) Platten verkaufen, um ihn zu einem reichen Mann zu machen (riecht jemand Scheiße?). Bob hat uns einen wirklich fairen Deal angeboten, welcher tatsächlich genauso gut ist, wie jeder andere im Buiseness. Einfach weil er daran glaubt. Bob ist einer der wenigen Leute, denen wir trauen und ist so sehr wichtig für die Fork Hunts geworden. Weitere Pläne, Größe, Scherze! Pläne! Wir sind im Moment dabei, einen grossen Management-Deal mit einer Topagentur klarzumachen. Wenn (großes wenn) wir erfolgreich sind, werden wir durch die ganze Welt touren. Später dieses Jahr werden Einzelheiten folgen. Wenn nicht, kannst Du uns im Lownar Public House jeden Mittwoch treffen, beim Rumhängen und Zusaufen. Aber was auch immer, wir werden es weiter versuchen. Wir spielen gerade lokale Gigs in North Derbyshire, England, von dieser Bühnenfahrt versprechen wir uns mindestens eine Tour durch England für '95. Wenn alles gut klappt und wir es schaffen, zu einer großen Managementagentur zu kommen, werden wir später dieses Jahr nach Europa kommen. Wir arbeiten außerdem an

neuem Material für ein neues Album (noch 'ne Chance, Bob?), welches in die selbe Richtung wie "We are the clowns" gehen wird - abscheulich, krank und wert gekauft zu werden.

KONTAKT: THE FORK HUNTS % CHRIS CHARLES, 64 CORNFIELD ROAD, KIMBERLEY, NOTTS, NG16 2NW, ENGLAND
THANKS TO CHRIS, FÜR JAUSCHNELLE ANTWORT. KAUF! IHREN KREMPSEL!!!

"HELEN OF OI!"



RECORDS

025998 (0860) 141

RECORDS, FLAT 3, 15 SPRING GARDENS, VENTNOR, ISLE OF WIGHT PO38 10X, ENGLAND.

NEUES VOM IDIOTENPACK

*****A Z / HEIDELBERG*****

'Na von denen stand ja schon lange nix mehr im Corned Beef, aber nun is wieder Action angesagt. Es muß so der 3.12.94 gewesen sein, als die Herren Ozzy, M., K. und S. besoffen ins Automatenzentrum wollten, da scheinbar nirgendwo mehr was geboten war (klar, oder warum wol-
laut, halt so ulkiges Zöix wie "Oi! Oi! Skinhead", worauf die Freiheitskämpfer die Tür ver-
riegelten. Unsere vier Helden wurden ob der miesen Gastfreundschaft etwas böse und traten
gegen die Tür. Irgendwann kamen die Zottels mit Knüppeln raus und nach 'nem hin und her
(S. bekam was ab), meinten sie: "Mit Faschos diskutieren wir nicht!" Was ja wohl 'ne üble
Beleidigung ist (aber man is es ja gewohnt vom AZ, ruckzuck ist man ein Faschist). Darauf
gingen die vier vom AZ-Gelände und leisteten sich eine etwas dämliche Aktion. Sie machten
vor dem AZ ein paar Autospiegel kaputt. Wenn's die Autospiegel von den Karren der Autono-
men gewesen wären, dann hätt' ich's ja noch verstanden (obwohl man die Sache ja wohl echt
anders regeln kann), hier waren es aber Autos von stinknormalen Leuten. Naja, aber besoffen
macht man halt ab und zu Sachen, die einem hinterher leid tui tun (man is ja noch jung,
geil?!). So, jetzt kommt's: Der Ozzy singt ja inner Oi! Band und 'n paar Tage später hieß es,
daß Claus (Gitarist) auch bei der "Aktion" (tztz) dabei war. Nix aber auch garnix hatte er
damit zu tun, er war nicht dabei. Nicht dabei war auch ich, denn zu der Zeit looste ich in
Freiburg rum. Nun, aber laut einer der Idioten, bin auch ich an jenem Abend rumgetorkelt und
habe (der Hammer!) "Sieg Heil" und ähnliche Scheiße gerufen. Egal, ich hab mich mittlerwei-
le abgeregt, die Antifas wissen, daß ich nicht dabei war und vorallem weiß ich ja von wem
das kommt (Lieber Volker! Ich freue mich schon jetzt drauf, Dich endlich mal wieder zu se-

hen. Laß uns doch mal ein bißchen miteinander reden, damit sich die Dinge SCHLAGartig ver-
ändern). Für mich ist es jedenfalls als Antifaschist selbstverständlich, daß ich so etwas
nicht sage, bzw. rufe. Von den vier hat das übrigens auch keiner rumposaunt. Um alle Unklar-
heiten aus der Welt zu schaffen, gehen zwei Mitglieder der Band (ohne Ozzy) zu den Allmäch-
tigen, um mit ihnen zu reden (die Jungs wollen schließlich nicht, daß man ihrer Band 'nen
mieses Ruf andichtet, also in dem Fall "Faschoband"). Ach ja, bevors weitergeht: Ozzy soll
angeblich den rechten Arm zum Gruß gehoben haben. Jetzt frage ich mich natürlich, wie er
das gemacht hat, wo er doch am rechten Arm behindert ist und den nicht einen Zentimeter be-
wegen kann. Nun, vielleicht kam ja gerade Jesus vorbei und hat ihn geheilt. Okay, weiter:
Eine Woche später fährt also die gesamte Band hin (M., S. und K. ham' drauf geschossen. Hätt'
ich auch getan), um über die Sache genauer zu labern. Ozzy wird als Teilnehmer der "Randalä"
nicht erkannt, erst als die Kacker fragen, gibt er zu, dabei gewesen zu sein. Wie Gesprächs-
freudig unsere lieben Aufnahme sind, beweisen sie, als sie ihn darauf hin mit Beschimpfun-
gen und Arschtritten aus dem stinkigen AZ jagen (Wie mutig, meine Herren!). Die folgende
Diskussion ~~hmm~~ hatte nichts gebracht, außer weiteren Beschimpfungen und Dummgelaber
der Antifa-Hippies. Der Rest der Band wollte ihnen klar machen, daß weder Ozzy, noch S., M.
und K. mit irgendeiner Faschokacke was zu tun haben. Egal was sie sagten, sie wurden nieder-

geredet (bei fast 20 Affen kein Problem) und es wurde ihnen nicht geglaubt. Jetzt drohte
man den Bandmitgliedern, daß sie in ihrem autonomen Nachrichten-Blatt schreiben, sie wären
Faschisten, falls die Jungs Ozzy nicht aus der Band schmeißen und sich von den anderen
drei, samt Freundeskreis trennen. Jau, denn auch der Freundeskreis von S., M. und K. sei fa-
schistisch (also auch ich). Ansonsten drohten sie noch mit Steckbriefen und pipapo. Weiter
gings mit der Erpressung: Falls sie die Namen von S., M. und K. verraten, sehen sie
ebenfalls von einem Schrieb in ihrem Wixblatt ab. Nach etwa einer viertel Stunde, schiß
die Band auf solch hirnlöse Kompromisse und verließ den Misthaufen. Wer sind hier also
nun die Faschisten, bitte? Alles in allem wirklich lächerlich. Da machen diese Deppen
aus 'nem bißchen "Oi!"-Gröhlen und Randalieren ein Drama (Ich seh' schon die Schlagzeile
in ihrem Kackheft vor mir: 'Faschistischer Anschlag auf das AZ!'). Habt wohl nix zu tun, hä?
Wie wär's mal mit den richtigen Faschisten (so Leute wie Ihr zum Beispiel, nur von rechts)?
Mittlerweile habt ihr meinen Kumpels ja viel gedroht. Keine Bange, das kann ich auch:
Sollte einer meiner Kollegen mit 'ner Beule rumlaufen, oder solltet ihr weiterhin irgend-
welche Lügen verbreiten, dann sei euch gewiß: Ihr werdet den Tag verfluchen, an dem ihr ge-
boren wurdet!!!



DIE KASSIERER

TERRORGRUPPE

B. TRUNKEN IM DIENST

AURORA und die letzte weiß
ich nicht mehr, inner Röhre in
Stuttgart: (28.12.94)

ren, weil Mager "nich so ganz Herr der Lage" war (Sag doch gleich, daß er vollgekippt war, die Hippiesau). Also alkoholfreier Abend für meinerer-Scheiße hoch 10, besonders bei de Kassierer. Nach Suche & Fußmarsch plus Einschüchterung diverser Passanten (hähä) die wir eigentlich nur nach dem Weg fragen wollten, die aber gleich dachten, wir wollen (hähä) annehme annehme o.ä., fand man die Röhre. Trotz der assigen Bierpreise drin, waren alle bald gut unter Strom, weil man halt privat seine Biergranaten bei hatte (was mir auch nix nützte). B-Trunken hamwa verpaßt-egal, die Band danach war'n Ableger von Noise Anghoys (RIP): gut, aber leider kaum Stimmung seitens des Publikums. Dann AURORA aus Ungarn (?) Nicht schlecht und schneller und allmählich kam etwas Bewegung in den sehr gemischten Publikumsbrei. Zwischendurch draußen rumgegangen und mit diversen Loitichen gelabert etc. Dann TERRORGRUPPE, der Komet am Punkhimmel (m?) - naja, schon 'ne abgängige Band, doch, aber ich find, daß um die auch 'n bizzken zuviel Wirbel gemacht wurde. Trotzdem sind sie live+auf Platte schon geil. So Stimmung war eigentlich gut... obwohl die Gags von denen zum Teil 'n bisschen verkrampft kamen. Und dann kamen SIE. DIE ÜBERIRDISCHEN, mit ihrem atemberaubend, schönen Mastermind Wolfgang Wendland. Sie schwelten unter Getöse auf die Bühne und beglückten uns mit "Sex mit dem Sozialarbeiter", "UFO", "Klagegesang einer Katze", "Die Scheide von Kristiane Backer" und dem ganzen anderen Senf, den eigentlich jeder von euch Idioten schon längst kennen sollte. Nur das "Willy"-Lied kam nicht (schnief). Zwischendurch holte Wolffi, der Unbegreifliche, 2 Loite auf die Bühne, zum Quiz und der Gewinner erhielt einen tollen Sachpreis (Bier). So gings dann Schlag auf Schlag weiter und der Pöbel war gewaltig am böcken und am zappeln. Nach etlichen Sex-Einlagen incl. Strip von Wolffi Himself & his Bierbrauereigeschwurs, war dann irgendwann mal leider Ende und wir standen noch bisschen rum und ich versuchte dem genervten Hippie hinter der Theke noch ein paar Bier rauszuleiern, weil Mager jetzt doch noch selber fahren wollte. Dann hätt's noch fast gekracht, weil \$\$\$ so'n total strammer Heini uns die ganze Zeit mit seinem unzusammenhängenden Gewäsch genervt hat... aber da hab ich jetzt kein Bock auch noch drüber zu schreiben, soll wg. mir der Zippi machen (Zippi: "Nö!"). Jedenfalls sind wir dann bald heimwärts richtung Japsentourischickimickitown=HD. Martin

UK SUBS LIVE IM SCHWIMMBAD-CLUB/HD

Alle warn da, außer Zippi, der in seiner Wahlheimat Freibörg mal wieder versackt war. Stimmung war okay, die Subs spielten wieder 'ne Menge Oldies, wie sich das gehört. Charlie Harper gefiel mir ohne Kopfsocke besser, weil er da nicht ganz so verhutzelt aussah. Geht aber noch gut ab, der Olle. Ein Poser mit Ski-Brille legte sich beim Stagediven voll auf die Fresse, was allgemeine Heiterkeit erzeugte. Pogo war fair und alle warn zufrieden. Später gabs noch Palaver mit "gewissen Herrschaften von AZ", aber das ist mir wieder zu blöd um was dazu zu schreiben. Martin

Hier Zippi! Okay, dann schreib ich's. Laut Mager & Sibinger bekam einer der Herren (die ständig Scheiße rumsülzen und dumm machen) 'nen Bierkrug von unserem-zumindestens jetzt-allseits geschätzten Kai, der unabhängig von dem Züst, den speziell Mager mit einem der AZ-Arschlöcher hat, aber trotzdem, lieber Kai: Geile Aktion, mehr davon!!!!!!

Löwenbois

Old-Punk/Street Rock 'n' Roll



DEMO OUT NOW!!!

IN GERMANY 9.-DM, REST OF THE
WORLD SEND 6 US DOLLARS TO:

ALEXANDER WEIZEL
ROTINGER STRASSE 9
91129 ELLINGEN
GERMANY



ZENSURIERT

**KEINE
ÜBER-
DOSIS**

NORMAHL

P (R) UNK GIBT STUNK!!! NORMAHL, VIBRATORS U.A. LIVE IM FREIBURGER JAZZHAUS (IRGENDWANN ZUR FASCHINGSZEIT)

Wochen schon klebten die Plakate an Freiburger Wänden, auf denen was von 'ner P(r)unksitzung stand. Passend zur Faschingszeit, ach wie lustig. War klar auf welchen Mist das gewachsen war: NORMAHL!!! Sie sollten zusammen mit den VIBRATORS (die dieses "P(r)unksitzung"-Motto scheinbar ebenfalls peinlich fanden, wie man später erfuhr) und eins, zwei (?) anderen Bands im Jazzhaus spielen. Am frühen Abend torkelte ich mit Vroni, Andy, Fine und 'n paar anderen in Richtung Crash, da dort das Spiel Bremen-Freiburg auf der Leinwand gezeigt werden sollte. Vorm Jazzhaus (ganz in der Nähe vom Crash) blieben wir stehen, um zu schauen ob schon was los ist. War aber nix los, immerhin kamen dafür die Stars die Treppe hochgelatscht: Normahl! Anwesend natürlich auch Sänger Lars Besa, einer der größten [REDACTED], der schon in ein paar TV-Talkshows seine [REDACTED] zum Thema Punx, Skins, etc. zum schlechtesten geben durfte. Da ich schon ziemlich hacke war, konnte ich es natürlich nicht lassen und prollte ihn an: "Na, wann laberst du denn mal wieder Scheiße im Fernsehen?" Er (grinsend): "Wenn ich ein Angebot bekomme, haha!" Okay Lars, der Punkt geht an dich, gut geknottet! Naja, das Grinsen sollte ihm noch vergehen, aber da zu später mehr. Die Herren gingen weiter, wir schlenderten in's Crash. Dort halt die übliche Abhängerei. Auf der Leinwand zog ich mir etwas vom Fußballspiel rein, bekam aber nach 'ner Weile das kotzen (Freiburg verlor) und ließ es bleiben. Irgendwann stand ich mit Vroni wieder vorm Jazzhaus (Andy+Fine gingen wohl heim), wo nun einiges los war. Als Matze+Alex besoffen anzantzen und bei dem Gig von Normahl (wieso eigentlich Normal mit "H"? den Eintritt (aus Jux?) zahltem, beschloß ich auch mal 'nen Blick reinzuwerfen. Ich ging zu den Kassenfritzen, sagte, daß ich jemanden suchen würde, gleich wieder rauskomme und meinen Gelbeutel (inkl. Ausweis) ja als Pfand dalaßen könne. Ging klar. Matze, Alex und ich standen dann ziemlich nahe an der Bühne und legten mit dem Geprolle los. Lars Besa verärgert: "Wenn wir aufhören zu spielen, dann könnt ihr euch bei denen da bedanken!" Ich hatte zu der Zeit noch kurze Haare, Alex+Matze sind eh Skins, also ging es los: "Nazis raus! Nazis raus!" Komischerweise sich traute sich allerdings keiner der Fans an uns "Nazis" (ts,ts) ran. Nur 'ne Metalschnalle (und ein Ordner?) zappelte vor uns rum. Na, das is ja mal wieder typisch. Was wäre eigentlich gewesen, wenn wir tatsächlich Nazis gewesen wären?

Richtig, garnix! Aber das sind sie halt, die Jungs+Mädels mit ihren Gegen Nazis-Shirts. Immer am gröhlen, aber wenn es drauf ankommt, gelle? Überhaupt möchte ich mal wissen, wer denen das Recht gibt Leute als Nazis zu bezeichnen die 'ner Band nur mal eben mitteilen wollen was sie von ihnen ~~88&&~~ halten. Als dieser Gesangs [REDACTED] damals im TV so 'nen dermaßen dämlichen Brei von sich gab, hatte logischerweise keiner 'ne große Möglichkeit, mal eben vom Sendeplatz zu fahren und ihm zu erzählen, was für'n [REDACTED] er doch ist. Warum also nicht die Sache ausnutzen, das er mit seiner Combo in Freiburg spielt?

Mir wurde es dann zu blöd, ich ging wieder raus. Draußen angekommen, berichtete man mir, daß irgendwelche Leute während unserer Abwesenheit die Scheiben vom Bandbus eingeschlagen hatten und Mischpulte sowie Kassetten geklaut wurden. Laut Normahl waren das "Dumm-Skins", was aber nicht stimmt. Punx waren's. Sicherlich 'ne total übertriebene Aktion, aber ich war ja nicht daran beteiligt und in sofern mache ich mir da auch keinen großen Kopf drüber. Riecht jedenfalls irgendwie nach Kidpunch. Bei den VIBRATORS bin ich wieder rein. Das der Haufen (zumindest die meisten davon) voller Normahl-Fans nun die Flatter machten, ist wohl klare Sache. Die Vibrators waren jedenfalls Klasse, spielten alte sowie neue Songs

Vitaminepillen
Der Mailorder der dich umhüllt!!!
Bestell euch die neue kommentierte Mailorderliste, mit über 1000 Titeln aus den Bereichen Punk/Hardcore und Oi!. Karte oder Anruf genügt, denn die Liste ist
GRATIS!
Vitaminepillen Ralf Schmidt Reimanstr.21
52070 Aachen Tel/Fax: 0241-543967

ZENSURIERT

Am meisten wurden natürlich ihre bekanntesten Hits "Baby, Baby" und "Troops of tomorrow" (was als Zugabe kam) abgefeiert. (da konnten sogar die wenigen Kidpunks mitsingen, die noch da waren. fanden's wohl duffe, daß die Vibrators die Toten Hosen & Exploited coverten (haha)). Mit den Leuten, die bei dem Vibrators-Gig dageblieben, oder sogar nur wegen ihnen gekommen waren, gab es komischerweise keinen Streß. Nix mehr "Nazis raus!" Friedlich wurde gepogt, desöfteren gabs 'nen schönen Auf und ab-Pogo und die Jungs aus England hatten ihren Spaß. Als ihr Gig zu Ende war, rief ich noch schnell ins Micro: "This was pure Punkrock-Fuck Normahl!" Ich glaube da ein freundliches Grinsen des Gitarristen gesehen zu haben. Die Stuttgarter ... traute sich übrigens nach dem Konz nicht raus und als ich um ca. 5:00 Uhr stinkbesoffen mit Vroni aus'm Crash kam und wir am Jazzhaus vorbeikamen, sah ich sie da stehen: Anzeige bei den Bullen machen. Ums nochmal klarzustellen: Die Aktion von wegen Bus plattmachen und Zeux rausklauen ist nicht auf unseren Mist gewachsen und ich persönlich tu das auch nicht gutheißen. Aufgehetzt haben wir niemanden, war wohl 'ne Tat von Verwirrten.

**KEINE
ÜBER
DOSIS**

NORMAHL



NEUE ADRESSE:

Incognito Records
Senefelder Str. 37A
70176 Stuttgart



BACK TO FRONT

BACK TO FRONT (reiner Punkrock 1977-'82)
133 X UP & DOWN (Punk-7's aus aller Welt)

333 X UP & DOWN

In Kurze 2 alte deutsche Punkklassiker neu:
PACK, LP (1978) und PVC CD (1979/83)

**RIESENKATALOG MIT
2000 PUNK-SCHIEBEN,
KASSETTEN, FANZINES
GEGEN DM 2,00 RÜCK-
PORTO ERHALTLICH.**

SCHIESS LIVE IM KESSEL ZU OFFENBURG!!!!!!!!!!!!
Bei jenemwelchen günstigen Tag durfte ich mit nach Offenburg fahren. Uwe (ex-GALAMA) sollte mit seiner neuen Band SCHEISSE (welch netter Name) spielen. Um euch das ganze Drumherum-Palaver zu ersparen, komme ich gleich zur Sache. Ich hatte ja einst schon Sluts begleitet, die dort ebenfalls spielten und wo es hieß, daß jedem der Band mir nur 2 Biers zustehen (was sonst noch geschah war auch der Hammer). Netterweise genehmigte man Scheiße sogar 'nen Kasten. Nach etlichen Flaschen Bier und 'ner Pulle Jägermeister, bin ich abgekackt. Als ich aus meinem Schlummerchen erwachte, hatten schon alle Bands gespielt. (es war übrigens noch 'ne 2. Band aus Freiburg anwesend, die heinah nicht hätten spielen dürfen, weil das gegen die heiligen Gebote der GEMA verstößt, tsts). Schicht war aber noch lange nicht, denn wie ich nun erfuhr, wollten die Kessel-Leute Scheiße keine Kohle für Auftritt + Spritgeld geben. Außerdem bittete man uns (wir waren über 10 Freiburger Punk, teilweise mit Starbesetzung) nun doch zu gehen. Bättsch, taten wir natürlich nicht und sangen im Chor allerlei SC-Freiburg Songs. Eins widmeten wir den Kessel-Leuten: "Ihr könnt nach Hause gehn, ihr könnt nach Hause gehn, ihr könnt nach Hause, Hause gehn!" Die Typen waren wohl kurz vorm Nervenzusammenbruch. Ich riet ihnen schließlich, daß sie ja die Bullen rufen können, worauf sie meinten, daß sie das nicht machen. "Also müßt Ihr uns selbst rauschmeißen", meinte ich grinsend. So ging das dann hin & her, bis der sichtlich genervte Leiche aus OG sich bereit erklärte, so lange dazubleiben, bis sich die Freiburger erbarmen endlich zu gehen. Nun, das taten wir auch irgendwann, nach dem wir fertig getrunken hatten, hähä. Hat Spaß gemacht. Auf jeden Fall legen die Kessels manchmal ein Arschloch-Verhalten hin, das es schon nicht mehr schön ist. Das war bereits das 2te mal, bei dem ich mitbekam, wie beknackt die Bands behandelt werden. Zu wenig Bier, kein Essen, kein Pennplatz. Arschloch-mäßig halt. Und das, obwohl die Konzerte da drinnen meistens nicht von schlechten Eltern sind.

Krappies

Japs, hier nun also mal wieder 'ne Runde Kappes, voll mit Intrigen, Bösartigkeiten, Schwachsinn und alles was so dazu gehört. Nicht einmal zu 3% politisch korrekt!!!!!!! Gefreut habe ich mich, als ich Fido seit längerem mal wieder in Freiburg traf. Die Gute wohnt jetzt in Irland und macht dort irgendwas mit Modeschule, oder so'n Krimskrams. Jedenfalls kam sie nach Deutschland, weil sie zu der TALKSHOW VON ILLONA CHRISTEN (RTL) eingeladen war. Kommt ihr ja wohl alle, das ist die Ölle, die immer vor

Hansi Meiser kommt, die Schnepfe mit dem Brillen-Lick. Thema war Glä-

serrücken und so Zeug. Halt über die schlechten Erfahrungen, die die Leute gemacht haben damit. Ija, und mittendrin:

Fido! Sie redete eben auch über ihre schlechten Erfahrungen (heftig!) und die Zeit 'als ehemalige Gruftietuse (da konnte ich sie noch nicht so gut leiden, ähem). Bei 'nem Bier erzählte sie mir dann, was so abging, bei good old Illona. 500 Lacken hat'se gekriegt, dazu zahlte man ihr noch den Flug. Im übrigen hat Illona scheinbar so an die 80 Brillen at home, die Irre. Das Publikum bestand zum Großteil aus so Kaffeefahrt-Heinzels, die auf Befehl die Händchen klappten (da steht so'n Typ rum und animiert das Pack zum klatschen). Hat's wer gesehen? Na ich auf jeden Fall. Im letzten Corned Beef berichtete ich über das Debüt-Konzert von Ozzy+Band und den Streß mit den Knüppel-Cops, der danach in einem nahegelegenen Kaff abging. Wies der Zufall so will, war unter den dort anwesenden Einsatzbullen einer dabei, der genau dort dem Bodybuilding Sport fröhnt, wo Freund Mager (der bei dem Bullenstreß auch da war) ebenfalls die Gewichte stemmt. Der Bulle hetzte natürlich den ganzen Bodybuilding-AProllhaufen gegen Mager auf, so von wegen "Dem gehört was in die Fresse" und ähnlich

liebes. Wie aber muß er sich gefühlt haben, als er erfuhr, DASS TÜRKEN DEN HERRN POLIZISTEN DIREKT VORM STUDIO ZUSAMMENKLATSCHTEN. Nam die rausgekriegt, daß der Kerl bei der Schmiere ist und haben ihn deswegen verklumpt (ich würde sagen: "Mutig, meine Herren!"), oder hätten sie ihn nicht umgehauen, wenn sie es gewußt hätten? Was weiß ich, ist auch egal. Wies

ja schon in der Bibel steht: Wer sündigt, wird bestraft! Das Corned Beef beglückwünscht sie recht herzlich (hä, hä). HATTEN WIR NICHT GERADE OZZYS BAND ERWÄHNT? Erst blieben sie HIV-Positiv, dann nannten sie sich Teenage Warning und nun heißen sie BLANK!!! War wohl nötig, da es bereits schon Gruppen mit ersteren Namen gibt. Wer also mal 'ne Band bei sich klimpern lassen will, die 'ne Mischung aus Oi! & Hardcore spielt, der melde sich bei mir. Ubrigens wollte Ozzy

mein "Schwanz ab!"-Gedicht vertonen (treue Leser wissen, welches ich meine und für die die's nicht kennen, nochmal:

Es geht um Hardcore-Emanzen und das die nicht mehr ganz gebacken sind, weiß ja jeder, der was inner Birne hat). Da sich aber einer der Band-Quersteller, wurde nix draus. Grund: Herr Quersteller hat nichts gegen Frauen. Ja sag mal, spinnt Du? Meinst Du vielleicht ICH hätte was gegen Frauen? Kapiert doch jeder Depp gegen welche Plage von Frauen das gerichtet ist (selbst weibliche Leserinnen fandens gut). Mein Gott, wie arm! Naja, is mir im Grunde aber eh Schnuppe. DAS AJ IN KIRCH- IN KIRCHZARIEN (bei Freiburg), in dem einst das kultige Konzert mit Braindance, Öxymoron und Ende '94 das nicht weniger kultige Konz mit Bitter Grin, Klasse Kriminale und anderen Hämmer stattfand, DULDET NUN SCHEINBAR KEINE OI! GIGS MEHR! Den Kinderantifas ist die ganze Oi!-Sache wohl zu schleierhaft, was weiß ich. Komisch nur, daß bei den 2 Oi! Konzerten praktisch garnichts passiert ist. Faschos wären ohne Diskussion rausgefliegen, dafür hatten die FR-Skåns & Punx schon gesorgt. Hat man das vielleicht dem Rudel von der Freiburger Vauban (ehemalige Franzosenkaserne, jetzt bewohnt von Studenten, ein paar korrekten Punx und Lummelplatz für autonome Hippies, Hardcore-Emanzen und

(sonstigem Scheißdreck) zu verdanken? Die mischen sich nämlich überall ein. Kommen mir langsam so vor wie die Kontrolleure der Freiburger Linken. Die ham übrigens tolle KumpellInnen im Grether Gelände (ebenfalls Tümmelplatz für "Politisch Korrekte"), in dem das Radio Dreyeckland beheimatet ist (autonomer Lokalsender). Dort macht (oder machte?) Duffy seine Oi!-Sendung UP YOURS. Da es zwischen den Vauban-Hippies und den Skins & Punx öfters Streß gab, bequatschten die PC's ihre GenossInnen vom Radio, von wegen: "Wenn der (also Duffy) mit uns Ärger hat, dann hat er doch praktisch auch mit Euch Ärger!" Die versuchten tatsächlich, daß er seine Sendung verliert. Keinen Schimmer, ob er die Sendung noch macht, aber zu der Zeit hat er sie-oh Wunder-weitermachen dürfen. **WAS WITZIGES NOCH VON DEN FREIBURGER HC-EMANZEN:**

Da gibt es in FR ein Heft namens "Ausbruch", das ist-soweit ich weiß-ein anarchistisches Blättchen like "Radikal". Da war vor langem ein Artikel von Frauen drin. Es ging darum, daß die Gewitterziegen, die mit Männern zusammen in WG's, autonomen Zentren, oder sonstwo leben, ihre "Macker" testen sollen, ob die vielleicht nicht doch Sexisten sind. Ija,

und wie überprüft Fräulein Frustriert-Emanzimaus sowas? Leute, keine Verarschung, es darf gelacht werden: Frau schiebe einen Porno in den Videorekorder und befehle den Typen, sich nackt vor die Glotze zu hocken. Wenn einer von denen 'nen Steifen kriegt, ist er entlarvt. Könnte glatt Satire sein, ich weiß. Isses

aber nicht. In dem Artikel stand natürlich noch

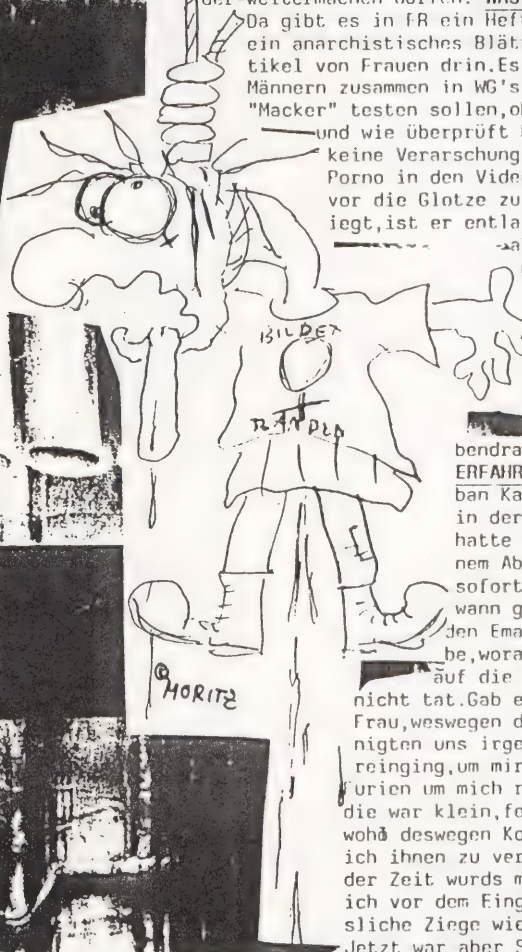
mehr Schwachsinn, daß alle Männer potentielle Vergewaltiger sind und sonstigem Käse. Das zeigt natürlich mal wieder deutlich, daß diese Schnepfen nicht mehr alle in der Lasse haben. Ich denke bereits an einen 2. Teil meines anti-Emanzen Gedichts. Um Gotteswillen, so helfst denen doch jemand. Danke übrigens noch an Moritz, für die geniale Zeichnung nebenran!

EMANZENSTRESS, DEN ICH AM EIGENEN LAIBE ERERFAHREN MUßTE: Jau, und zwar in der Freiburger Vauban Kaserne. Ich ging dort auf ein Punkkonzert, das

in der KIS (Autonomes Jugendzentrum) stattfand. Ich hatte lange Zeit Trouble mit so'ner Alten, die an jenem Abend auch da war. Als die mich sah, hetzte sie sofort das ganze Emanzenrudel gegen mich auf. Irgendwann ging 'ne ganze Horde auf mich los. Einer von den Emanzenschleimern haute mir feige was auf die Rübe, worauf ich ihn aufforderte, doch bitte mal mit mir

auf die andere Straßenseite zu gehen, was er natürlich nicht tat. Gab ein Hin und her, bis ich schließlich mit der Frau, weswegen der ganze Kack angefangen hatte, redete. Wir einigten uns irgendwie friedlich. Als ich wieder in die KIS reinging, um mir die 2. Band anzuschauen, standen plötzlich 3 Furien um mich rum. Eine davon hab ich mir genau gemerkt, denn die war klein, fett, abartig häßlich und hat ihr ganzes Leben wohl deswegen Komplexe. Rausschmeißen wollten sie mich, worauf ich ihnen zu verstehen gab, daß sie mich mal können. Im Laufe der Zeit wurd mir aber doch zu blöd, ich ging freiwillig. Als ich vor dem Eingang rinstand, kam besagte kleine, fette & hässliche Ziege wieder angetrabt, die meinte, ich soll ganz gehen. Jetzt war aber Schicht, ich blieh. Die dumme Sau schuckte mich

darauf ca. 4 mal von der Treppe und ich landete jedesmal schmerzhaft auf dem Boden. Als sie es zum 5. mal versuchte, muß ich irgendwie 'nen ganz seltsamen, irren Blick gehabt haben (Mir lief beinah der Schaum aus'm Mund), so das sie es besser bleiben ließ. Zum Glück standen ein paar in der Vauban lebende Punx (Kumpels) hinter mir, sonst hätte ich bereits am Anfang der Nerverei Gebrauch von meiner abgeschlagenen Becks-Flasche machen müssen (Ist normalerweise nicht mein Stil, aber was machen, wenn mehr als 10 Leute auf mich losgehen?). Sollte mir Frau Fett, Klein & Häßlich je wieder blöd in die Quere kommen, dann geb' ich ihr die Emanzipation (Kommt mir jetzt bloß nicht mit "Frauen schlagen", das war keine Frau, sondern 'ne Bestie)! Ich war die ganze Zeit friedlich, machte keinen Furz. Nur wegen einer einzigen Person=Privatstreß, bekam ich was auf die Birne, flog 'n paar mal die Treppen runter und mußte aufpassen, daß mir nicht die ganze Bande von diesem Saupack an die Wäsche geht. Baahrrrgh! **DIE BULLEN SPIELTEN WIEDERMAL**



EASTWOOD!!! Vor'n paar Monaten verfolgten die Bullen auf der Freiburger Vaubankasérne ein Auto, in dem Mr. Abgedreht Volker hinter'm Steuerrad

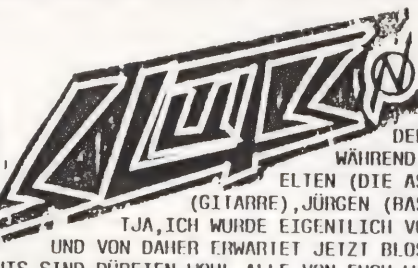
saß. Grund war scheinbar, daß die Kutsche keine Nummerschilder hatte. Die Cops brachten das Auto schließlich zum stehen und forderten Volker auf, rauszukommen. Als der die Tür aufmachte, hüpfte als erstes sein Hund friedlich aus der Karre, worauf die Bullen ohne Vorwarnung auf das Tier schoßen. In der Zeitung am Tag darauf, stand dann natürlich, daß die Polizisten gaaarkeine Schuld haben und gaaanz korrekt gehandelt haben. Aber Arschlecken, zwei Leute haben die ganze Kacke fotografiert. Die Bullen hatten das bemerkt und hatten nun seltsamerweise ganz, ganz A arg Sehnsucht nach dem Film. Mysteriös wie das Leben manchmal ist, war aber garkein Film mehr in der Kamera. Wo konnte der plötzlich hin sein? Eins ist sicher, wo immer er auch war, auf jeden Fall muß er mittlerweile beim Anwalt von Volker und/oder bei der Presse gelandet sein. Wie geschickt die ~~SSSSSS~~ Freiburger Bullizisten mit der Knarre umgehen, zeigte sich übrigens auch bei Rudi. Die Herrschaften wollten 'ne Hausdurchsuchung machen, irrten sich allerdings an der Tür. Als Rudi ein Krachen & Poltern hörte, dachte er an alles andere als an Bullen und nahm die Gasknarre in die Hand. Endergebnis: Er bekam 'nen flotten Lungenschuß. Zum Glück hat er überlebt, ist aber mittlerweile ein Wrack, in jeder Hinsicht. Die Grünen lassen es sich aber trotzdem mal nehmen, ihn unter Druck zu setzen, denn ein "aus versehen" angeschossener Rudi schadet ja dem Image der Polizei. So versuchen sie jeden Scheiß, der in Freiburg passiert, ihm in die Schuhe zu schieben. Was soll man dazu noch sagen? Garnix mehr!

DIE GESCHICHTE VON EXPLOITED UND DEM HOTEL!!! Wollte ich schon lange mal im Heft verewigen, hatte ich aber immer wieder vergessen. Als Mitch aus FR vor Jahren einen Gig mit Exploited machte, hatte er als Pennplatz für die Band Zimmer im "Haus Magarete" klarge-macht. Dieses Hotel (oder wie immer man es nennen mag) war eigentlich mehr 'ne Absteige und die Inhaberin eine etwas verkalkte alte Dame. Als die Öhm Mitch fragte, wie die Band denn heißt, meinte er: "Die Beatles!" Exploited gastierten schließlich dort und machten gut was zu ~~SSS~~ klump. Als die gute Frau das feststellte, waren Wattie und seine Mannen längst weg. Empört rannte sie zu den Bullen und berichtete von dieser Unverschämtheit. Was meint ihr wohl, was sie sagte, als die Bullen sie fragten, ob sie noch wüßte, wie die Gruppe denn heißt? Haha, ja richtig: Die Beatles!!!!!!!!!!!!!! **HIER NOCH'N LESERBRIEF:** Moin, Moin! Als ich Dein Zine durchgelesen hatte, glaubte ich meinen Augen nicht zu trauen... (Anm.: Dann wäre ein Besuch beim Augenarzt nicht das schlechteste!) - offenbar handelt es sich um dich, um einen immer besoffenen Panchingball (Anm.: Immer besoffen wäre etwas übertrieben. Schau Dir mal das Datum der verschiedenen Gig+Saufberichte an. Dazwischen gabs ja auch noch was. Woher willst Du wissen, ob ich da auch besoffen war, hä?). Aus diesem Grunde wird ein Anfangs schlüssiger Artikel so ab der Hälfte zu leichtem unverständlichem wirrwarr. (Anm.: Was soll ich sa-

Ein Herz und eine Seele: der Punk und die Ratte.



gen? Den Leuten anfällt!) Neben dir müßte ich eigentlich bei Konzerten, Chaostagen stehen um somit einen ruhigen Abend verleben zu können, denn du würdest allen Ärger auf dich ziehen. (Anm.: Stimmt nicht, denn wenn Du neben mir stehen würdest, würde ich wahrscheinlich einschlafen) [trotzdem mal von vorgenannten (Anm.: Hä? Was?) ist doch ein gewisser lustiger Schreibstil zu entdecken. Mit den von dir gemachten Aussagen hättest du hier in Hamburg bestimmt Probleme mit unseren sog. politisch korrekten. Blablabla-sülz, kann ich aber mit leben. (Anm.: Weißt Du eigentlich, was die politisch Korrekten mich mal können?) Zumindest mal was eigenständiges. Gruß Thomas Janßen/Hamburg Ps. find ich dein Zine trotzdem positiv, da es sich inhaltlich ohne feste Regeln darstellt.



AN IRGEND EINEM DIENSTAG KAM ES, DASS DER PROBERAUM VON SLUTS 'N. VOLLGESTOPFT WAR, MIT SOLCH HERRLICHEN GESCHÖFFEN WIE MAGER, VRONI (MITTLERWEILE MEINE EX-SCHNALLE, LANGE GING DAS JA LEIDER NICHT), SIBINGER, KOIB UND MEINEREINER. WÄHREND SICH DIE ANDEREN IM HINTERGRUND AUFWUELLEN (DIE ASSELN!), UNTERHIELT ICH MICH MIT PELLE (GITARRE), JÜRGEN (BASS), MARTIN (DRUMS) UND DIESEL (GESANG).

TJA, ICH WURDE EIGENTLICH VON FRAGE ZU FRAGE IMMER BESOFFENER UND UND VON DAHER ERWARTET JETZT BLOSS KEIN HOCHINTELLIGENES INTERVIEW. WER SLUTS SIND, DÜRFTEN WOHL ALLE VON EUCH WISSEN UND SO SCHIEßEN WIR JETZT AUCH GANZ GEWALTIG AUF DIE BANDSTORY, DIE SOWIESO SCHON IN 1000 HEFTEN STEHT. ERWÄHNEN MÖCHTE ICH NOCH, DASS SLUTS 'N., WENN MEIN HEFT ENDLICH MAL FERTIG IST, LÄNGST 'NE NEUE EP BEI "IMPACT" RAUSHABEN, DIE-LAUT BAND-5 SONGS HÄI UND "HÄRI/MELODISCH" DAHERGEPINKELT KOMMT.

ALLES KLAR? NA DANN LOS!! C.B.: Wæum spielt Ihr "Ficken" nicht mehr? Ficken is ja nun 'ne feine Sache? Martin: Das frag ich mich auch C.B.: Ist Euch das Stück mittlerweile zu prollig, oder habt Ihr kein Bock auf Streß mit 'ner autonomen Polizei? Pelle: Oh Gott! Nein, also vor der autonomen Polizei hamma nun keine Muffe. Ich hab's halt einfach nicht mehr gespielt, weils ziemlich primitiv ist. C.B.: Also ist es Dir zu prollig mittlerweile? Pelle: Nene, nicht vom Text, sondern von der Musik her... Martin: Also ich arbeite die ganze Zeit dran, daß wir wieder spielen. C.B.: Jürgen? Jürgen: Ja, wir könnens ruhig spielen. C.B.: Ja, und dann apropos "Autonome Polizei". Gabs da nicht mal Ärger wegen Eurem Bandnamen? Da hat das Heidelberger AZ doch was zu meckern gehabt. Was haltet Ihr denn vom hiesigen AZ? 000000000000

Pelle: Ich kenns eigentlich kaum, ich war anfangs da, da war alles irgendwie seltsam.

Martin: Wegen unserem Namen haben sie eigentlich keinen Streß gemacht. C.B.: Ja, aber irgendwas war da doch mit Eurem Bandnamen. Alle: Das war in Freiburg! C.B.: (erstaunt) Das war in Freiburg? Martin: Das war in Waldkirch (Anm.: 10km von FR). Da haben wir schonmal gespielt und da waren eben andere Leute und die wollten auch mal was mit uns machen und da hamse...

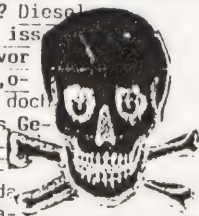
Pelle: Da sollten wir mit GALAMA spielen (Anm.: Gute Band aus FR, gibts nicht mehr, ex-Mitglieder ham jetzt 'ne neue Band, mit dem kultigen Namen SCHIFFS). Die hatten das schon klargemacht und dann hamse irgendwie mal im Lexikon nachgeguckt, was "Sluts" heißt (Anm.: Heißt Schlampe) und dann hamse gemeint: Oh Gott, nee! C.B.: Wie ist das eigentlich mit den alten Mitgliedern von Sluts. Die werden das ja wissen, daß Du (Pelle, ur-Mitglied) das mit neuen Leuten machst. Finden die das okay, oder gabs da irgendwie trouble?

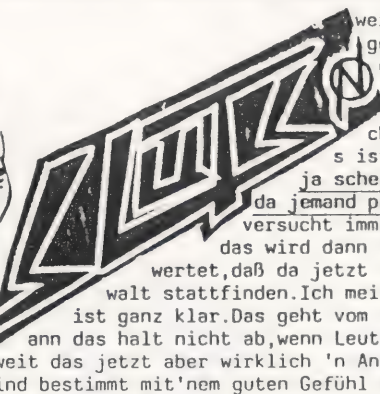
Pelle: Ich hab das vorher mit den Leuten besprochen, bevor das lief. Ich hab da '87 hier 'ne Band gegründet, also das waren andere Leute und wir haben 'nen Bandnamen gesucht und uns fiel irgendwie nix besseres ein und Sluts war halt noch bekannt und dann bin ich zufällig nach Braunschweig und hab die Leute gefragt, die ich getroffen hab. War nix dagegen einzuwenden. Das "N" hinter Sluts, da hab ich halt gesagt, daß sich das absetzt, oder so und "N" heißt soviel wie "Neu". Das wissen die meisten Leute garnicht. Also "Sluts 'N."

Ich meine, ich habe die Musik damals maßgeblich geprägt und machs heute noch. C.B.: Du hast auch die meisten Texte gemacht? Pelle: Bei den alten hat das "Schlampe" gemacht. Da her auch der Bandname "Sluts". Der hieß Schlampe. C.B.: Der hieß Schlampe?! Ah... orgineller Name, doch, ja! Die Diesel kam ja durch 'ne Anzeige von Euch zu Sluts. War das für Dich, Pelle, nicht Anfangs 'n bißchen komisch, daß jetzt 'ne Frau singt? Ich mein nach all den Jahren, bis jetzt warns ja immer Sänger. Pelle: Nö, die kam hier an und sah noch ziemlich zivil aus (Allgemeine Heiterkeit) und ich war der erste. Der Martin, der war irgendwie gerade weg, der zum Schluß dann sagte, daß man da eigentlich was mit machen könnte. Weil die Diesel singt ja teilweise tiefer wie ich. C.B.: Aber das lief über 'ne Anzeige, oder?

Pelle: Jaja! C.B.: Furchtbar wichtig. Ja, und wie läuft das mit der Diesel? Is das okay, kriegt sie das auf die Reihe? Pelle: Ja, wir ham ein paar Gigs gemacht und das war total in Ordnung, hat sich dann immer mehr... Martin: Wir mußten sie halt 'n bißchen umziehen (Lach, gröh!). Pelle: Hat sich immer mehr verändert, äußerlich. Streß mit den Eltern und so. C.B.: Ja und Diesel, wie gefällt's Dir bei den Herrn, sind die nett? Diesel:

Ja, die sind ganz lieb zu mir. C.B.: Die sind ganz lieb zu Dir?! Dann iss ja gut. Wo war denn mit der jetzigen Besetzung, oder von mir aus auch vor der Diesel, das denkwürdigste Konzert? Oi PÖLLÖI war doch ganz lustig, oder? Pelle: Da war ich total besoffen. Jürgen: Na Zippi! Parchim war doch auch ganz gut, mit Deinem legendären Abgang (Irgendwie hab ich nun das Gefühl, daß man über mich lacht, ähm). C.B.: (errötet) Die Geschichte wird beim Konzert-Review in der Nr.8 schon besprochen. Martin: Nee, denkwürdig wars in Eisenach. Das war total das Chaos-Festival. Das ging da 2 Tage (lacht) und das war irgendwie so, das alles nach und nach in Ma-





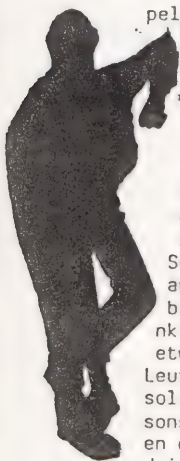
weit das wirklich 'ne Sache ist, die weitergeht als eben 3 Tage saufen und Chaos machen. Ich meine, da kommen halt Leute von überall her zusammen, aber die kommen auf Festivals ja auch zusammen irgendwie und machen was. Gut, prügeln sich mit den Bullen, das ist natürlich was anderes. C.B.: Darum gehts ja scheinbar garnicht bei den Chaostagen, daß sich da jemand prügelt. Martin: Das wird ja auch panisch versucht immer zu zerschmettern. Pelle: Nein, ich meine, das wird dann immer mehr als so'n politischer Ansatz gewertet, daß da jetzt eben Auseinandersetzungen mit der Staatsgewalt stattfinden. Ich meine, die finden bei solchen Sachen statt, das ist ganz klar. Das geht vom Staat aus und so weiter und so fort. Der kann das halt nicht ab, wenn Leute da halt chaotisch rumrennen. Aber in wie weit das jetzt aber wirklich 'n Anlaß iss zu 'ner Bewegung... Gut, 'n paar Leute sind bestimmt mit 'nem guten Gefühl nach Hause gefahren, aber wie lange hält das vor? Dann sind sie halt alle wieder in ihren Szenen drin und gehen halt auf Konzerte (...). C.B.: Würdet Ihr da spielen, wenn Euch jemand fragen würde? Pelle: Wenn man Essen kriegt, Pennplätze... Martin: Saufen! C.B.: Pennplätze kriegt Ihr dann bestimmt innen Turnhallen von den Bullen. Martin: Kriegt man von denen auch was zu Saufen? C.B.: Ja! Wasser! Sag mal, Martin! Du studierst doch. Kennst Du 'n paar Studentenwitze? Martin: Saftsack! C.B.: (ignorierend) Ihr macht doch demnächst 'ne neue EP und da wärs mal ganz interessant, wenn Ihr da was zu sagen würdet! Pelle: Ich weiß garnicht was "EP" heißt. Martin: Extantet Player! (großes "Oooh!") Ich bin Student, ey! Pelle (zu Martin): Ich bin viel länger Student als Du! C.B.: Da gibts doch jetzt so'n neues Gesetz, daß so Schnorrer wie Du, die dauernd BAFÖG beziehen, oder irgendwie... Pelle: Ich krieg doch kein BAFÖG. C.B.: Du studierst noch? Pelle: Ja, ich fang jetzt wieder an. C.B.: Dann wirts Zeit, daß Du wieder aufhörst! Martin: Wir rennen ja nicht aufs Sozialamt, wie der CORNED BEEF-Macher persönlich. C.B.: Och jo, von denen lebt man ganz gut. Wir waren übrigens bei der EP stehen geblieben. Jetzt mal ohne Scheiß, es wäre ganz interessant, was das denn gibt und wann die rauskommt. Was habt Ihr denn drüber zu erzählen? Wird die genauso Scheiße wie die anderen Sachen? Pelle: Die nehmen wir jetzt am 26./27. Februar auf (Jaja, lang ist's her). Die kommt bei IMPACT raus, Ende April irgendwann (Kauft, Ihr Drecksäcke!) (...). Woll, geredet wurde noch massig über Sexismus, Punk, Skins und weiß der Geier. Nun, das alles würde hier aber den Rahmen sprengen und von da her beende ich dieses Interview, vorallem weils eh schon zu viel ist. Zuletzt aber noch die allerwichtigste Frage, die ich an diesem denkwürdigen Abend stellen mußte: Wie ist das mit Klobrillen auf der Toilette? Pelle: Also wenn sie beschießen sind, fiond ich sie Scheiße! HIERMIT BEDANKE ICH MICH NOCH RECHT HERZLICH FÜR DAS EHER LUSTIGE GESPRÄCH. BESOFFEN ZOGEN WIR VON DANNEN UND LIESSEN SLUTS PROBEN. KONTAKT: Pelle Trittel, Peterstalerstr. 176, 69118 Heidelberg





DIE LOKALMATADORE

Stage Bottles SHORT 'N' CURLIES



pelten wir in die Fußgängerzone, gegenüber vom Bahnhof. Als dann die erste kleine Rande abging und man ein "Lalulala" vernahm, trennten sich Mager und ich von der Gruppe. All zu gut erinnerte ich mich noch an die Stuttgarter Chaostage '93, bei denen ich ohne weiteren Grund, nüchtern ~~888~~ saftige Stunden Polizeigewahrsam absitzen durfte. Nee, nee-Kein Bock drauf! Überhaupt wollte ich unbedingt Cock Sparrer sehen. Konnte ich '94 ja dank der "mutigen" Automaten von der Karlsruher Stephaniestraße nicht. Aber warum jetzt noch mehr Platz für das ganze Drumherum verschwenden? Gegen Abend war natürlich die Sau los. Viele bekannte Gesichter von überall her, viel Skins, viel Punks. Als erstes spielten SHORT 'N' CURLIES, die waren nicht schlecht. Der Sänger war so'n Dicker, mit Angelic Upstarts T-Shirt, den ich ständig mit meinem Geplärre nervte: "Play a Song from the Upstarts!" Mehr kann ich aber leider nicht mehr drüber schreiben außer vielleicht, daß die Stimmung nicht sooo der Bringer war. Hier und da 'n bißchen Gehüpfe, wie das eben meistens (immer?) bei neueren Bands ist. Die Frankfurter STAGE BOTTLES spielten die Geige Nummer zwei, bei denen es schließlich etwas lebendiger abging. Diese Band ist einfach klasse, gar keine Frage. Soll ja Leute geben, die mit ihnen nicht klarkommen, weil sie in englisch singen, aber die sollen ruhig weiterhin 24 Stunden am Tag Bierpatrioten, Smegma, Roials und was es sonst noch so gibt, hören. Für mich sind die Bottles auf alle Fälle eine DER neuen dt. Oi!-Combos. Saxophonist & Sänger Olaf laberte wiederum etwas über Skrewdriver und den mittlerweile in Walhalla Wohnhaften Ian Stuart. Leider Gottes sind auf so'nem großen Oi!-Konzert immer wieder ein paar Arschlöcher, so sah ich ein Zischen und Fluchen aus so manchem Glatzengesicht. Die waren aber eh in der Minderheit und Olaf ließ sich durch die Herren auch nicht weiter stören. Frisch-fröhlich sang er seinen anti-Ian Stuart-Song runter. Red London fielen wohl aus, warum weiß ich nicht. So kamen als nächstes die LOKALMATADORE auf die Bühne, spielten einen Hit nach dem anderen und hauten leider viel zu schnell wieder ab. Die Stimmung war jedenfalls großartig, die Konzerthalle gefüllt ohne Ende und alles war am gröhlen & pogen. Zuletzt dann logischerweise noch 'ne Steigerung in Sachen Stimmung: Die Legende COCK SPARRER!!! Woll, im Gegensatz zu den Matadoren, spielten die 'nen ziemlich langen Set, mit massig Zugaben und allerlei Krimskrums. Um nur mal ein paar Songs zu nennen: "England belongs to me", "Riot squad", "Running Riot", aber auch einiges von der neuen, genialen LP. Halt der ganze "Scheiß" den jede/r von euch kennt. Bei "Sunday Stripper" ging die Reene, die die ganze Zeit neben mir auf der Bühne saß ("saß", denn bei mir ging nix mehr, ich war fertig), auf die Bühne und es sah ganz so

Am 1. April sollte es also endlich soweit sein. Los gings, von Wiesloch aus, mit Sibinger, Kolb, Mager und der obligatorischen Menge Dosenbier. Dieses 15 Mark-Ticket von der DB ist ja nun doch mal 'ne gute Sache, so konnten wir für den lächerlichen Preis in mehr als einer Stunde mit einer gröhlenden Horde Fußballfans durch die Stuttgarter Bahnhofshalle latschen. Die Röhre fanden wir sehr zackig, nur viel war noch nicht los, 'n paar Schweizer Punks saßen da. Tja, meine werten drei Freunde bibberten gemeinsam um die Wette, da sie noch keine Karte für dieses Spektakel besaßen. ~~NUR~~ Aber (hähähäh) war so'n Dingens sicher (Trotz allem Danke, Frau Fuchs! Bezahlt hab ich ja.). Im Laufe der Zeit wurde immer gemütlicher, da Kurzhaarige aus Italien und Bayern (?) antanzten. Irgendwann beschloßen wir, mit dem obengenannten Pöbel an den Bahnhof zu stolpern, da wir hörten, daß sich dort Saarländer Skins rumtreiben sollten, die auf die Freiburger Glatzen waren da, dafür aber 'n paar Punkrokker. Immerhin! Nach'nem bißchen Bullenstreß trampelten wir in die Fußgängerzone, gegenüber vom Bahnhof. Als dann die erste kleine



aus, als würde sie 'nen Strip hinlegen, was aber, außer 'n bißchen Rumwackeln, Hose auf und wie- der zu, nix draus wurde. Scheiß! Dafür machten aber die Lokalmatadore 'ne nackige P- lonäse. Na, ch dem wirklich saugeilen Konzert (oder davor?), machten sich wieder die ganz, gan- z stolzen Deutschen bemerkbar, diesmal direkter. Ein paar Punk hatten was abgekrie- gt, man sah 'n paar blutige Köpfe. Das war der Start, für 'ne Renner- bei und 'nem hin und her. Ich rannte so 'nem Arschloch nach, be- iah aber leider nicht. Dafür bekamen andere Naziskins was auf'n Kopf. Als ich das zweite mal 'nem braunen Idioten hinter her rannte, schlug mir einer der Röhre-Ordner 'nen Knüppel auf den Rücken. Ich fragte ihn, ob er was anner Waffel hätte, worauf sich der Spinner entschuldigte und mir ein Freibier versprach. Matze haben sie ebenfalls für 'nen Faschofritzen gehalten, allerdings bekam der wohl 'nen Baseballschläger auf'n Kopf. Is, ts- Was soll man dazu sagen? Ich kann doch auf 'nem Oi!-Konzert nicht wegen ein paar Nazitrottel jedem Kurzhaarigen, der rennt, auf die Glocke hauen. So langsam legte sich das auch und mit der Zeit gingen fast alle heim, inne Kneipe, oder sonst wohin. Wir Wieslocher standen noch etwas vor der Röhre rum, bis wir schließlich zum Bahnhof gingen, wo wir noch auf viele Punk & Skins trafen. Als die Geschäfte aufmachten (bzw. die Bahnhofskiosks), kauften Kolb und ich uns noch etliche kleine Jägermeisterfläsch- chen, die wir dann auf der Zugfahrt sofften. Deswegen ist nun Gedächtnislücke angesagt, ich muß mich auf die Erzählun- gen der anderen verlassen. Weil, da göbe es noch 'ne nette Kl. Geschichte zu erzählen: Als die Bahn in Wiesloch anhielt, ver- suchten mich die anderen wie blöd zu wecken. Sie waren schon draus- sen, da zog ich mir erst gemütlich meine Jacke an. Der Zug fing an, langsam loszufahren. So stand ich da hackedicht, die Tür am offen halten und die Kutsche wurde immer schneller. Muß dann so richtig Stunt-mäd- sig ausgesehen haben, wie ich vom Zug aus 'ne Rolle machte. Irgendwer zog die Notbremse und alles gaffte aus'm Fenster. Der Sprung kostete mich 2 Löcher in der Hose und scheinbar süßte ich meine Freunde noch Ewigkeiten zu, daß Popper für so Löcher in den Jeans 'nen Batzen Geld zahlen u.s.w. Herrje!

Reviews

BLANC ESTOC-WIR VIER IN WIEN SINGLE Die 2 Songs auf dieser Scheibe haben nix mehr mit dem rau- hen HC/Oi!-Knallern zu tun, wie man sie von ihrer ersten EP her kennt. Der Hit ist natürlich der Titelsong, kann man schon nach zweimal anhören mitgröhlen. "Dabei sein ist alles" geht aber auch in Ordnung, kommt gar mit Saxophon. Tja, melodioser Oi! Hoffen wir, daß es so bleibt. Moloko Records Lindenallee 76, 45127 Essen **DISTORTION-WHATEVER HAPPENED TO...? CD** Die hab ich irgendwie aber noch 'n bißchen härter in Erinnerung, wenn ich mir da so ihre letzte EP "Bully Boy" anhöre. Egal, trotzdem gut. Die Gitarren sind geil verzerrt und bei 3 Songs mischt ein Saxophon mit. Besonders schnell gehts hier nie zur Sache, eher gediegener & melodios. Toller Oi! Sound, der desöfteren nach Street Rock'n'Roll duftet. Moloko Records **THE SPENT IDOLS-EMOTIONAL WRECK SINGLE** Ist nur eine Seite, ein Lied (die andere ist mit 2 Etiketten verklebt), aber macht ja nix. Absolut genia- ler Punkrock, mit 'nem Schuß Oi!. Ein glatter Ohrwurm. Schönes Cover, aber ist man wohl gewohnt von Incognito Records, Senefelderstr. 37A, 10176 Stuttgart **YETI GIRLS-SEXYMINISUPERFLOWERPOPPOPCOLA- FAN EP** Dieser Titelsong ist auch so'n Ohrwurm, hat mir schon auf der CD (dazu mehr bei den ande- ren Reviews) gefallen. Bester poppiger 77er Punk, da wackeln dir die Eier (bei den letzten 2 Songs, von 6, hören sie allerdings wieder auf zu wackeln). Wolverine Records **SAD SOCIETY-SINGLE** Wei- ter gehts mit Punkrock und zwar absolut kultig. Saugt kommen die Backing Vocals von Heidi Riley, die mich etwas an die Sängerin von Action Pact erinnert. Hat natürlich auch seine Oi!-Einflüsse, aber mehr dann Rock'n'Roll. Zugreifen! Helen Of Oi! **VANILLA MUFFINS-SINGLE** Noch mehr Rock'n' Roll Einflüsse haben die Vanilla Muffins aus der Schweiz, die noch 'ne Mischung aus sehr melodi- ösen Oi! und 77er spielen, ohne jeden Metallschleiß. Außerdem haben sie 'ne LP draußen, von der ich aber nur eine Seite auf Tape besitze. Was ich da aber höre, sind nur Hits. Helen of Oi! **DISSOLUTION 77-PANIC SINGLE** Auch hier wird dem good old 77er Punk gefröhnt. Kommen aus Italien und machen Kultmucke, die gut mit The Stab mithalten kann (wenn nicht besser). Helen Of Oi! **THE FORK HUNTS-LP** Von denen hab ich ebenfalls nur die erste Seite auf Tape, hat mir aber vollkom- men gereicht für die Erkenntnis, daß das eine der hypergenialsten Bands ist, die ich die letzten Jahre gehört habe. 77er Opapunk, der stark an Gruppen wie Slaughter & The Dogs erinnert. Der Sän- ger hat 'ne rotzige, zynische und dreckige Stimme, schöner kann Cockney-englisch nicht sein. Jau, für Oi! hamse auch was übrig. Wenn die kein Knaller sind, dann weiß ich nicht. Helen Of Oi!

SLUTS 'N. *** B. TRUNKEN IM DIENST *** THE BAM BAMS *** 19.5.95 *** STUTTGART!
BLANK *** LOADED *** STAGE BOTTLES *** 20.5.95 *** SPEYER !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Sorry, hab kein Schimmer in welchem Schuppen die Konzerte waren. Macht das was? Ich hoffe ja nicht! Okay, es ging mal wieder mit Sluts auf Reisen, diesmal nach Stuttgart, bzw. in einen Vorort, oder sowas ähnliches. Das Teil war scheinbar ein Antifa-Festival, wovon man eigentlich nicht viel merkte, da es dort nicht so verkrampft abging, wie mans eigentlich von solchen Veranstaltungen gewohnt ist. Nö, war locker+funnig. Gut, es standen Tische rum, mit Infomaterial, aber ansonsten... An B. Trunken im Dienst kann ich mich nicht mehr erinnern (warum wohl?) und von den wirklich sehr netten Leuten aus'm Osten dieses braunen Landes weiß ich ebenfalls nix mehr,

noch nicht mal der Name (weiß ich denn überhaupt noch was?). An was ich mich erinnere, sind die BAM BAMS, die nicht nur 'ne hübsche Sängerin haben, sondern auch hübsche Musik machen. Erstklassige Melodien, ganz ohne Metal-
bonst (huch, is das richtig geschrieben? geistert. Die Band kommt aus Stuttgart, ken. War 'n netter Abend, alleine schon und noch mehr lecker Trinken für umme man schließlich wichtig, hähä) und von ner wurde. Die Bullen kamen irgendwann Veranstalter so langsam Schicht machen drankamen, richteten sich also auf'n letztendlich spielten sie aber wohl werfend war die Stimmung nicht gerade, gentlich inner Gegend rum. Sie spielten von der ich mir schon auf der Hinfahrt in's Schwabenland ein Bild machen konnte. Doch, ja, muß sagen, daß das Teil echt spitze ist und die Diesel hat 'ne Stimme, die ich irgendwie erotisch finde (ähem). Kommt auf der EP so richtig schön zur Geltung, wenn sie nur auf der Bühne mal 'n bißchen mehr rumzappeln würde, dann war praktisch alles okay. Die kleine Platte hat auf alle Fälle gut Melodie und die, die immer rumreckerten, daß die Texte von ihnen zu platt, verkrampft oder zu was weiß ich was sind, die können ja jetzt ihre Klappe halten. Naja, ich kann mir ja hier jetzt einen abloben und ihr denkt sicherlich, ich mache das nur weil ich die Band persönlich kenne. Stimmt aber nicht. Als der Gig zu Ende war, muß ich den totalen Alkpegel erreicht haben, denn: "Ich kann mich an nix erinnern, wer war denn alles da? Wat, der auch, ich kann nicht mehr, dann wars ja wunderbar!" Nun gut, daß der gute Hotte draußen mit 'nen paar



kacke. Poppiger Punkrock at it's
)! Man kann sagen, ich war be-
den Namen solltet ihr euch mer-
deswegen, weil ich lecker Essen
bekam (als Bandbegleitung ist
Stunde zu Stunde immer besoffe-
angezischt und meinten, das die
mußten. Sluts, die als letztes
paar vergammelte Songs ein,
doch noch 'n ganzen Haufen. Um-
aber man hüpfte doch noch gele-
auch die Songs ihrer neuen EP.

Punkteten rumsaß, weiß ich noch und das ansonsten noch nette Leute da waren, hab ich ebenfalls nicht verges-
sen, genauso wenig übrigens wie den einen Kidpunk, der ganz toll einen auf 77er machte (Abziehbild!) und der uns ohne Grund (also Martin & mich) saublöd an-
machte. Besser für ihn, daß Martin mich beruhigte, son-
st hätt's was richtig ultra Nee, was 'n Arsch Punkfrau, die des überaus bes-
mußte. Als wir Jürgen immer als wir wieder
er seinen abso-
weit, daß mich 'n so drauf wären,
"Jo!" beantwort-
recht nett, ich.

und 'nem okayen Typ, der da drin hinter der Theke stand. Wir tranken noch 'n paar Biers, bis wir schließlich Heim ~~W33333333~~ fuhren. Schade eigentlich, denn am 2. Tag sollte das Festival weitergehen und wir hatten irgendwie alle Bock noch dazubleiben, aber für Jürgen wars wohl besser, das er baldigst in die Heia kommt. In Heidelberg (oder während der Fahrt) versuchte ich die Band (außer natürlich Jürgen, der mittlerweile zu Hause war) zu überreden mit nach Speyer zu fahren, weil dort am Abend ein Konzert mit Blank aus Wiesloch



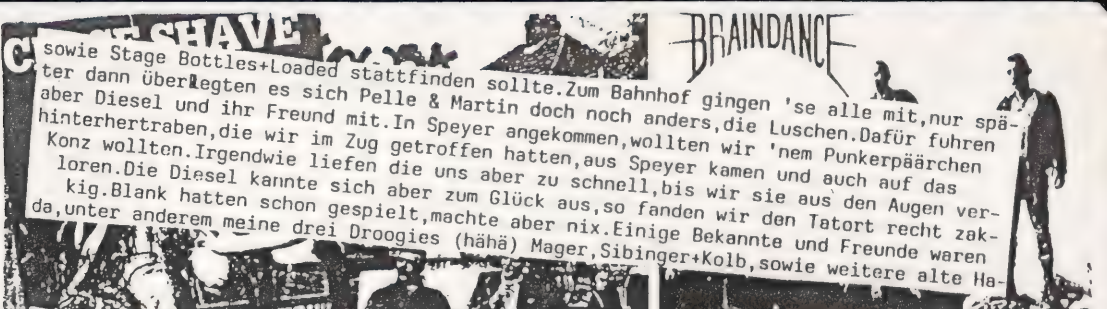
die Stiftung M.A.F. TAPES Warentest

EMPFIEHLE:
"Der Unknown HEROES Tape-Sampler fördert Ihre geistige Genesung!"

90 Minuten spirituelle Heilung durch
SWOONS
MOPED LADS
BERTZ RACHIE
DIE LEMMINGE

LO SCHANAL
THE FBC
SHITYRI
DAURFLASH

90 Min. purer Punk.
Rock in bester Sound-
qualität!
MIN A4 Infoblatt über die
För 10 DM od. sFr. Incl
Porto und Verpackung
bei:
M.A.F. TAPES
Martin Feller
Fuldastr. 37a
CH-8832 Wetz SZ
Schweiz

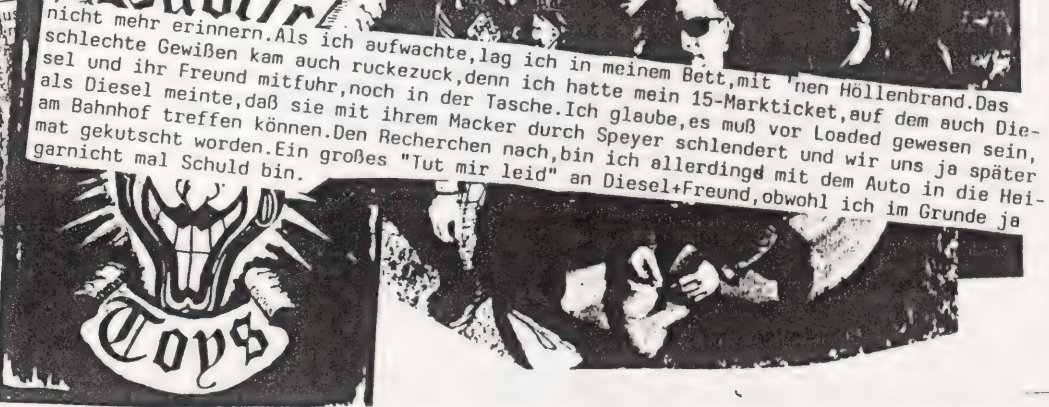


sowie Stage Bottles+Loaded stattfinden sollte. Zum Bahnhof gingen 'se alle mit, nur später dann überlegten es sich Pelle & Martin doch noch anders, die Luschen. Dafür führen aber Diesel und ihr Freund mit. In Speyer angekommen, wollten wir 'nem Punkerpäarchen hinterhertraben, die wir im Zug getroffen hatten, aus Speyer kamen und auch auf das Konz wollten. Irgendwie liefen die uns aber zu schnell, bis wir sie aus den Augen verloren. Die Diesel kannte sich aber zum Glück aus, so fanden wir den Tatort recht zackig. Blank hatten schon gespielt, machte aber nix. Einige Bekannte und Freunde waren da, unter anderem meine drei Droogies (hähä) Mager, Sibinger+Kolb, sowie weitere alte Ha-

sen a la Björn+Uwe. Klar also, das es lustig wurde. Beim Gig von den sauguten Stage Bottles trieben wir allerlei Schabernak, der Rest des Publikums (den Umständen entsprechend viel Skins) stand allerdings teilweise nur dämlich in der Gegend rum, was dann doch keinen Spaß machte. Der Hit war die Speyer-Antifa-Skin(?) front. Da es Faschoalarm gab (angeblich gab es Flugis von Nazis, die zum Konzert-Stören aufriefen. Böse Zungen behaupten jedoch, die Antifas hätten die Flyers selbst gemacht, damit sie wieder 'nen Grund haben, sich wichtig zu machen...mmh), rannten die (wie schon ein paar mal erlebt) wiederum total coolächerlich mit Funkgeräten rum, was allgemeine Heiterkeit aufkommen ließ. Also mal im ernst,

wären tatsächlich Faschoidioten gekommen, dann hätten die dort anwesenden Skins und die sauwenigen Punx schon dafür gesorgt, das es was auf die Birne gibt. Da brauche ich doch keine Pseudorambos. Da war ich ja '92 auch gut am ablachen, als ich in Speyer auf 'nem Festival war, wo die obengenannten Herren sich im Abstand von 10 Meter ständig anfunkten: "Alles in Ordnung bei dir?" Ich fragte dann mal einen von ihnen, warum er seinem Kumpel nicht einfach zuruft, wäre bei 'nem Abstand von höchstens 10 Metern ja kein Problem und vor allem würden sie ja Batteriesaft sparen. Witzig, doch, ~~gääää~~ jetzt aber weiter!

im Text. Während der Pause nach den Bottles, muß ich wohl 'nen Skin im Vollsuff blöd angemacht haben, zuguterletzt welzten wir uns auf'm Boden. Der Typ hatte da 'non Trick drauf, den Karatehüpfen lernen. Zwei Finger an 'ne gewiße Stelle am Hals und der böse Onkel Fräid röchelt nur noch. Ich hatte also keine Chance mehr, obwohl ich auf ihm lag. Hinterher laberten wir kurz, worauf die Sache gegeben war. Dann kamen also Loaded dran, die hauptsächlich(?) Ska spielen, aber auch Oi! Songs covern. Ich bekam so gut wie garnix mehr mit, total fertig schlümmerte ich ein. Und nun endet diese Geschichte, denn ich kann mich an den Rest nicht mehr erinnern. Als ich aufwachte, lag ich in meinem Bett, mit 'nen Höllenbrand. Das schlechte Gewißen kam auch ruckezuck, denn ich hatte mein 15-Märkticket, auf dem auch Diesel und ihr Freund mitfuhr, noch in der Tasche. Ich glaube, es muß vor Loaded gewesen sein, als Diesel meinte, daß sie mit ihrem Macker durch Speyer schlendert und wir uns ja später am Bahnhof treffen können. Den Recherchen nach, bin ich allerdings mit dem Auto in die Heimat gekutscht worden. Ein großes "Tut mir leid" an Diesel+Freund, obwohl ich im Grunde ja garnicht mal Schuld bin.



reviews

THE BOOZER #15, 48 Seiten/3.50/A5 Wieder eine gute Ausgabe dieses Skinhead-Egozines, das es mir seit der letzten Nummer angetan hat. Mit ZAP/Moses, Onkelz Konzert, Reviews und Millionen mehr aus dem Tagebuch eines Skinheads. Andreas Kurzke, Hanseplatz 18, 38448 Wolfsburg.

RIOT ZINE #1, 32 Seiten/2DM/A5 Neues und gutes Skinhead-Heftchen, auch für Punx interessant. Interviews mit OHL, Pöbel & Gesocks, But Alive, Bierpatrioten (die kriegen schnell 'ne Krise wenn man sie ausnahmsweise mal nicht nach'm Ficken und Saufen fragt), Carling Surge und 'n Typ von der "Clockwork Orange Skinhead Scooter Crew". Der Pedder von Daily Terror kommt auch noch zu Wort. Dazu viel Konzerte, viel Reviews und 'n paar lustige Comix. Riot Zine, Stadt Postlagernd, 95028 Hof/Franken.

TEENAGE KEKS #6, 36 Seiten/1.50+Porto (Porto auch bei BOOZER und RIOT ZINE!! Logisch, oder?! Hab ich vergessen)/A5 Viel zu lange Interviews mit den Kellerkindern und dem Drummer von den Branes, 'ne Chaostage/H-Verarsche, was ja nun doch mal was anderes ist. Eine ganze Seite zu verschwendet, um die neue WIZO Platte zu reviewen, halte ich für etwas übertrieben (Ich raff' den ganzen Rummel um die Band eh nicht). Nicht so gut wie immer, aber gut. Büttner, Postfach 1432, 64551 Riedstadt.

Live & Loud #4, 52 Seiten/3DM+P./A5 Sehr gutes Skinhead-Lektüre, mit folgendem Krepel: Skinhead Jamboree/KO, eine Filmbesprechung über Greydon Clark's "Skinheads USA" (über diese Lächerlichkeit habe ich bereits im C.B. #3 abgelästert-Erster!Ätsch!), Growing Movement, Oi!-The Meeting 2, ein Comic vom "Kleinen Arschloch" (Moers), Betty Page, WM-Blöker (wie doof kann man eigentlich werden?), Slapshot, Bruisers, Kassierer, so Soul und Skazeux und natürlich Reviews. R. Knieper, Bergstr. 11, 56203 Höhr-Grenzhausen.

BLOPP #4, 56 Seiten/2DM+P./A5 Munter hebt man die Deutschpunk-Fahne in die Höhe und macht das auch ziemlich gut. Aber-ich meine-kann ein Heft schlecht sein, das meine Kumpels von Sluts 'N. interviewt? Nee! Ausgequetscht wird noch der Endie vom "Suppenkasper Noize Imperium". Auf Reisen war man auch, in Berlin, Coburg, Hannover (C-Tage). Ein neues Mitglied hamse, dessen Schreibe allerdings nicht so der Bringer ist. Macht aber nix. Blopp, Pf 1206, 77831 Ottersweier.

SKINTONIC/OI!REKA, 28 Seiten/1DM+P./A4 2 tolle Heftchen haben sich zusammengetan und das ist sicherlich kein Fehler (warum auch?). Ab der nächsten Ausgabe wird das ganze dann "Skin Up" heißen. Feines gibts von Business, Stage Bottles, Wolfi Wendland auf RTL, Harry Juhnke live (gut zum ablassen) und 'ne Menge Ska-Krepel ist ebenfalls dabei. Skin Up, Weichselstr. 66, 12049 Berlin.

BLUTSAUGER #1, 36 Seiten/2DM+P./A5 Egozine mit verdammt guter Schreibe. Mit Terrorgruppe, 'ner Deutsch-Klausur über den Kassierer Song "Großes Glied", Penelope Houston (ex-Avengers), Wahlkampfkundgebung vom dicken Helmut, Konzerte und ausnahmsweise mal keine Reviews, was aber auch nicht weiter stört. Humor ist hier Trumpf, geiles Heft! Rainer Sprehe, Münsterstr. 158, 44145 Dortmund.

DER SPRINGENDE STIEFEL #5, 46 Seiten/3.50+P./A5 Gig-mäßig war man bei Section 5, Klamydia/Lokalmatadore, Business u.v.a. Die Judge Dread Story gibts zu lesen, Red Alert, sowie Interviews mit Agent Bulldogg, Close Shade, Smegma, Blanc Estoc, Voice Of Hate, Pöbel & Gesocks. Das ist natürlich längst nicht alles. "Die Nr. 1 der Österreicher", das glaube ich gern! Michael G., Postfach 739, 4021 Linz/Donau.

ART ATTACK #3, 44 Seiten/4DM+P./A5 Nach knapp 4 Jahren endlich 'ne weitere Nummer dieses Comic Zines. Die besten Comics kommen von Sven Bahr, Marko Schacher, Dirk Tacke (hypergeil) und der Angi selbst. Schlecht ist aber keine der Zeichnungen, denn ich weiß selbst was für 'ne Mühe hinter so 'nem Teil steckt (hsab selbst schon gezeichnet). Ansonsten Reviews, Interviews mit Fleisch Lego und Nerds, sowie gute Konzertberichte. Ansonsten (schon wieder "ansonsten"?!) liegt im Heft (nicht in allen) noch ein "Privater Seelen-Auskotz-Bericht" bei. Find ich gut, da sehr persönlich. Angi Henn, Dreieichweg 9, 64291 Darmstadt.

ACH, DU SCHEISSE #1, 24 Seiten/2DM+P./A5 Tja, recht tolles Punkrock-Zine, mit sauvielen Konzertstories und Interviews mit Public Toys (schnarch), Toxic Walls und Die Pig Must Die. Das Layout dürfte bei den Nörglern nicht so ankommen, mir selbst ist das eh schon immer schiefegal gewesen, sofern die Schreibe gut idt. Jaw, und das isse hier auch. Chris Scholz, Haydnstr. 7, 51145 Köln.

BOOT BRIGADE #3, 40 Seiten/3DM+P./A5 Leserpost, Londontips, Skinhead Jamboree/KO, ANL-Story, Agent Bulldogg, Bierpatrioten, Toasters-Story, Comix, Konzerte, News, Fotos und mehr. 'Ne Steigerung, die für mich bis jetzt beste Nummer. M. Lamparter, Waiblingerstr. 27, 71404 Korb.

PLASTIC BOMB #8, 108 Seiten/3DM+P./A4 +Gratis Single Das Plastic Bomb ist mittlerweile meine absolute Lieblingslektüre (und ich denke mal nicht nur meine), da stimmt einfach alles (schleim, winsel). Das beste von 108 Seiten: Dödelhaie/Dritte Wahl-Tourbericht, Mansafront in Ibiza, 'n cooles Comic, News, Intis mit Green Day, But Alive, Texas Rose Records, Bruisers und Harald Juhnke (jaja!!!), Konzberichte von Red Alert/Public Toys, Oi Polli/Police Bastard und herzlich abblachen kann über die Kolumne von Judas Cadaver, über Männer. Geil von vorne bis hinten. Die Gratis-Single von Nasty Vinyl bietet dann solche Knaller wie z.B. Müllstation, Cretins und Betoncombo. Noch fragen? Michael Will, Forststr. 71, 47055 Duisburg.

ENPUNKT #24, 48 Seiten/2DM+P./A5 Endlich mal wieder was vom Herrn Frick (das muß ich gerade sagen). Sehr gut ist schonmal die Seite 3, da trifft Klaus Nägel auf Köpfe. Ich denke ähnlich, auch wenn man mir das zwecks meinem Prollbrett nicht zutraut. Ich brauch gar nicht viel schreiben, denn das Enpunkt ist einfach immer gut, besonders das persönliche Gekritzel. Macht einfach Spaß zu lesen und empfehle ich jeder und jedem, ohne viel Palaver. Klaus N. Frick, Leopoldstr. 29, 76133 Karlsruhe.

HULLABALLOO #12, 60 Seiten/2DM+P./A5 Wie immer gut für'n Dauerlacher. Eveline Eisenhut mit W. Wendland bei Hansi Meiser, Sloppy Seconds, The Bates, Prollhead, Splatterheads, 'n seltsamer Jahrespoll, zum ausfüllen und allerlei witziges (Nr.1 auch diesmal wieder: "Tom's Punkrock-Fibel") Tom Tonk, Stettinerstr.15, 47269 Duisburg **HOFNARR #6**, 44 Seiten/1,50+P./A5 Highlights diesmal sind die Interviews mit Icognito-Barney und Korrupt, sowie der Reisebericht vom Frank Zabbe. Über die Überraschungseier Reviews weiterhin zu meckern, wäre völlig zwecklos, denn dem Stefan ist das eh schnuppp. Er zieht SEIN Ding durch und damit hat er eigentlich auch recht. Normahl abkulten? Naja! Stefan Wünschel, Albert Schweitzerstr.31, 76761 Rülzheim **NOIES DOITSCHLAND #5**, 36 Seiten/2DM+P./A5 Mein Gott, machen die ein Geschiß wegen den Dödelhaien. Also wenn mir 'ne Band zu blöd ist, dann interviewe ich'se doch nicht. Naja, ich finde die Dödelhaie von ihren Aus-sagen her jedenfalls gut (lieber solche Aussagen, als überhaupt keine). Nun, aber das ist Euch wahrscheinlich egal und mir isses egal, ob es Euch egal ist und noch egalere isses mir, wenn es Euch doch nicht egal ist. Themawechsel! Intis gibts mit eben den Dödelhaien, dann Pöbel & Ge-socks und Klaus Farin. Ansonsten wieder Feten, Gigs, Reviews und dieses und jenes. An und für sich isses ja echt witzig, daß diese ganzen "Unpolitischen" immer über die Engstirnigkeit und Intoleranz der Linken und Rechten meckern, selbst aber "Toleranz" nur vom Wörterbuch her kennen. Wenn Ihr nicht schwul seid, nicht kiffst, keine langen Haare habt, keine SHARP's, keine Red Skins, keine Linken und keine Asi-Punx seid, dann dürft Ihr das Noie Doitschland bei Ralf Megelat, PSF 010117, 19001 Schwerin bestellen. Ach, halt: Faschos solltet Ihr wenn möglich auch nicht sein. Wie konnte ich das nur vergeßen?! **MOLOKO PLUS #5**, 36 Seiten/7DM+P. +Single Zur Single, auf der 2 Songs vertreten und die auch auf ihrem Tape sind, brauche ich garnicht viel Worte verlieren, da ich besagtes Tape an anderer Baustelle bespreche. Torsten fragt Farin, The Hinks und Section 5 was so Sache is. Weiter gibts die Bitter Grin Tour-Story, die Story vom Clockwork Orange Fanzine (in irgend 'ner Nummer bezeichnete mich der Herr Uhl mal als Dorf-Punk, tsts), Lesergeschmiere, Löwenboys...äh...bois und außerdem war Torsten bei der Autogramms-tunde von Pornostar Sylvia Rauch und ihrer Schwester, dieses sexistische Ferkel. Pflicht! Torsten Ritzki, Lindenallee 76, 45127 Essen **HOFNARR #7**, 40 Seiten/2DM+P./A5 Das Ding wird immer besser und jetzt hat der Stefan sogar noch 'nen neuen Mitarbeiter. Da kann man nur sagen: Guter Fang, der kanns! Lustige Intis mit Terrorgruppe und Germ Attack, gute Konzertberichte (Toxoplasma und allerlei mehr), eine Tour nach Zechland und täterätä. Auf alle Fälle lesens-wert. Übrigens, lieber Stefan! Das was Du da in Freiburg erlebt hast, daß ist dort fast schon normal, denn (wie schriebs der Duffy doch so schön im C.B. #8): Freiburg, das größte Freiluft-irrenhaus der Welt! Adresse siehe oben! **PLASTIC BOMB #9**, 108 Seiten/3DM+P./A4 +CD Das das P.B. meine absolute Lieblingslektüre geworden ist, steht ja schon an anderer Stelle. Japs, es ist einfach geil. Mit Attila The Stockbroker, Roland Kaiser, SkinUp! (für mich sagen die nix ne-ues), Kassierer (gut zum ablachen), Helge Schneider (auch nicht ohne Lacheffekt), Business und Lurkers Live, Risikofaktor-Tour und massig gutes mehr. Dann gibts noch 'ne Gratis-CD, vom Hause Impact, mit Bands wie Toxoplasma, Jimmy Keith, Dödelhaie, Kellergeister (Techno hasse ich, selbst wenns 'ne Verarschung ist), Razzia (Hey Impact! Warum habt Ihr mir die CD nicht geschickt?). The Jinxed, Upright Citizens und 3 weiteren (guten!) Bands. **SKIN UP-#35**, 52 Seiten/4DM+P./A4 Warum schon die Nummer 35, wenns erst die 2te Ausgabe ist? Kaufen und nachlesen, lohnt sich sowieso! Interessante Interviews mit Cock Sparrer, Chelsea, Short'n'Curlies und 'n lustiges mit den Dödelhaien. Interessant auch die Fred Perry-Story und -jo- die Jungs vonner Terrorgrup-pe zeigen uns ihre Lieblingsplätze in Berlin. Selbstverständlich ist das längst nicht alles, aber was gibts bei ex-Skintonic und ex-Oi! Reka Leuten noch groß zu quatschen? Ich erwähnte es bereits: Lohnt sich sowieso! Skin Up, Weichselstr.66, 12043 Berlin **STAY WILD #2**, 56 Seiten/ Einer der Hits dieses Heftes ist schonmal der Leserbrief von 'ner armen Pfeifweh namens Johannes. Aaaber, ist natürlich längst nicht alles: Interviews mit Three o'Clock Heroes, Splat-terheads, Bedtime For Bonzo, The Sound Explosion, Public Toys, Hannenalks und Bill Billy & The G.O.R.B. Hinzu kommen sauvielle Konzertberichte von solch Nasen wie The Cramps, Kassierer, Sick of it All (würg!) und tausend mehr. Die Story von Betty Page seh' ich als einzigtsten Minus-punkt, denn was kratzt mich die Alte schon?! Stay Wild ist gut, ich mag's. Ähm, vergessen: Kos-tet 2DM+P./A4 Abel Gebhardt, Landweg 59, 59439 Holzwickede **MÜLL #11**, 36 Seiten/2.50+P./A5 "Auf alte Zeiten" steht vorne drauf und so ist es auch kein Problem, wenn der Thorsten meint, er müsse ein 10-Seitiges Interview mit 'nem ehemaligen Canal Terror-Mitglied (Dominik) über sel-bige Band machen. Jawoll, gefällt mir nämlich und wird nicht langweilig. Um dann bei den alten Zeiten zu bleiben, gibts auch noch ein Brutal Verschimmelt (Kennen wohl auch nur noch die Al-ten unter euch) "Kurz Porträt. 'N bißchen aktueller wirts dann trotzdem noch: Babaren Musi, Versaute Stiefkinder, Meinungen zu diesem und jenem, News und Reviews. Der Experte meint: Müll ist das Müll nicht! Thorsten Krüger, Haberbitze 5, 53229 Bonn

CHELSEA-WE DARE EP Richtig siebenundsieb'scher-mäßig kommt dieses prächtige Stück weißes Vinyl angewackelt. 'N geiles Cover gibts, dazu 'nen Aufkleber und ein Badge. "We dare" ist uns allen ja schon bekannt vom letzten Album "Traitors gate", ist hier aber schneller, rauher und vorallem in deutscher(!) Sprache gesungen. Naja, das hörte sich schon bei den YOBS (BOYS) komisch an und das tut es auch hier. Soll aber nicht heißen, daß das schlecht wäre, nee. Drauf sind noch verstaubte Aufnahmen wie "Right to work" und "What's wrong with you?". Chelsea-Fans sollten zugreifen, da recht kultig! Weser Label, Postfach 150231, 28029 Bremen JUNG KAPUTT SPART

ALTERSHOME/HANNOVER PUNK 78-84 CD Ich weiß nicht, jedesmal wenn ich diesen uralten Deutschpunk-Krempel höre, hab ich gute Laune. Kommt nicht von ungefähr, waren zu dieser Zeit die Texte doch zum Großteil witziger, zynischer und vorallem die Bands besser als heute (natürlich mit 'ner ganz großen Portion Ausnahmen, logisch). Wenn ich mir dann heute so anschau, was sich der 14-jährige Panka mit dem gepflegten Iro so gibt, also so 'ne Scheiße wie z.B. die Baverntrommel von den BAFFBECKS, dann krieg ich Schüttelfrost. Was soll man groß zu diesem Sampler sagen? Da von Nasty Vinyl natürlich korrekt und wer möchte schon Hunderter zahlen, wenn der alte, geile Plunder zu 'nem akzeptablen Preis auf 'ne CD verewigt wird? Ein Hoch auf Bands wie Bärchen & die Milchbubis, Kuschelweich, Blut+Eisen, Klischee, Cretins, Hansa-A-Plast, Blitzkrieg und wie 'se alle heißen! Nasty Vinyl SMEGMA-DISCO QUEEN MCD Tun die sich eigentlich auch nochmal weiterentwickeln, oder bleibt das so mit dem Ufta-ufta-Gedöns? Ist das Oi!? Also für mich hört sich das an, @\$\$ wie 'n Proberaum-Deutschpunkgeschrotte. Naja, aber sind 'wa mal nicht so, denn mit dem Titelsong "Disco Queen" haben sie 'nen absoluten Hammer abgeliefert, vom Text her gut geeignet für absolute Techno-Schickimicki-Hasser wie mich. Ähm, dann wäre da noch "United" und den Rest von den 4 Songs können wir uns sparen. Gibts beim Schleicher Mani, mit der roten Rosette.

SCHLIESSMUSKEL-STROMGITARRENSPIELER MCD Die können zwar besser spielen als SMEGMA, machen aber eher so 'ne Biker-Motorrad-Musik und die Texte sind so witzig, das ich gähnen muß. Jaja, okay, so ein bißchen klitzchen Punkrock hört man schon noch raus, aber seit ihrer Mini-CD... äh... LP "Weniger Fett..." sind die Jungs doch eh nur noch Kacke. Impact Records SWOONS-SONIC BABY CD Ich hab 'ne Vorliebe für schönen Frauengesang, war schon immer so. Besonders natürlich, wenn die Dame, oder wie hier die Damen (es sind zwei) inner flotten Punkrock-Band trällert/trällern. Wunderbar auch der Sound, mal ruhiger, dann wieder schneller, aber nie zu zackig. Mit 'nem dollen Schuss Pop, der nie nervt. Das Album hat auch noch so 'n paar Special-Witze auf Lager, aber das findet ihr am besten selber raus, wenn ihr 25 Tacken+Porto an Nasty Vinyl, Alter Postweg 6a, 31535 Neustadt schickt. Denen hab ich die CD nämlich zu verdanken und deswegen schön dort bestellen!!! ...BUT ALIVE-NICHT ZYNISCH WERDEN?! LP Also diese weinerliche Stimme geht mir ja manchmal echt auf die Nerven, aber ist im Endeffekt nicht sooo schlimm. Hinzu kommt ja noch dieser gewohnt gute But Alive-Sound und die wirklich guten Texte. Hat mal wieder so seine Einflüsse, poppig und mit 'nem bißchen Hip Hop, wie schon beim letzten Album. Aber was sabbel ich euch voll? Hört mal rein, am besten find ich "Natalie", "Verbitterte Empörung" (But Alive dürfen so was singen, wenn ich das schreibe, bin ich bestimmt ein "CDU-Punk") und "Laßt es Ihre Entscheidung sein" rein und lest dazu die Texte. Brauchbar! Weird System, Alstertwiete 32, 20099 Hamburg

LÖWENBOIS-ALDE WORSCHTAUT Tape Ja Gottseipunk schneit mir hier kein Ufta-ufta-Deutschpunk-Oi! 'a la SMEGMA ins Haus, selbst wenns bei dieser Skinhead-Combo auch mal recht hart zur Sache geht, was man dann durchaus als guten HC/Punk (oder von mir aus auch HC/Oi!, was weiß ich) bezeichnen kann. Ist aber alles mit Melodie und 'n Ska-Stück ist ja auch drauf, welches ein Hit ist, "Party Piraten" heißt und neben "Rumbling Rogue" auf der "Moloko Plus" Single ist. Acht in englisch und deutsch gesungene Hits, wobei ich noch "Boot Girl" erwähnen möchte, ebenfalls klasse! Alexander Wetzel, Höttingerstr. 9, 91792 Ellingen LÖWENBOIS-VORABTAPE Soll als Doppelsingle-CD erscheinen und ist demnächst wohl auch draußen. Kein Schimmer wie das Dings dann heißen wird, werdet ihr aber eh mitkriegen und ich sag's euch jetzt schon: Kaufen! Kommt noch besser als ihr Demotape. Ein herrlicher Mix aus hartem und melodiösem Oi! (Punk?), sowie natürlich Ska. Noch sauberer und besser. Zum Song "Monster der Nation" aber noch was: Mensch, heult doch nicht immer so rum! Das man Euch als Skins immer wieder irgend'ne Scheiße in die Schuhe schiebt, wisst wir doch eh schon und diejenigen, die Euch die Scheiße in die Schuhe schieben, erreicht ihr mit Euren Songs sowieso nicht. Adresse siehe oben. SI! SPLIT IMAGE-RES DUBIA Tape Stellt so ziemlich alles, was es zur Zeit an deutschem Oi! rumgurgelt, in den Schatten. Intelligente Texte vom feinsten, ein Sound, der abgeht wie 'ne Rakete (Mischmasch aus melodiösem Oi!, Punk und Ska). Sogar ein Liebeslied ist drauf (nix "Ficken"), ~~dasse~~ welches mir volle Kanne aus der Seele spricht (Hallo Vroni!). Sind halt nicht so "harte Kerle" wie die BIERPATRIOTEN oder SMEGMA. Für mich das Tape des Jahres, zumindest im deutschen Oi! Punk bereich (glaube kaum, daß dieses Jahr noch 'n besseres rauskommt, es sei denn von SI! SPLIT IMAGE). 6 Songs, eieergeiler als der andere. Gianfranco Messina, Auf den Küthen 6, 33154 PB-Salzotten

UNKNOWN HEROES Tape-Sampler "Punkrock from Switzerland & Germany". Na, woll'n ma mal seh'n. Die Aufnahme geht wie man's nunmal von Tapesamplern gewohnt ist - von gut bis nicht so gut. SHITYRI spielen coolen Punkrock, ham'ne tolle Sänger. Live kommen DIE LEMMINGE daher, die so'n Knüppeldeutschpunk machen, den keine Sau braucht. Bei THE FSC frag' ich mich, was die mit Punkrock zu tun haben sollen. Der Sänger hört sich etwas kastriert an und die Mücke ist mehr so Hardcore mit Metalkackeinflüssen. Ausreichend gut und sehr gut gehts dann weiter mit DAUERFLASH, LÖ SCHANAL, MOPED LADS (klar!), BERTZ RACHE (Punk'n'Roll ist ja fein, aber hat das PHUDYS-Cover sein müssen?!) und SWOONS, die logischerweise den Stempel "Ultragut" auf die Birne geklatscht kriegen, auch wenn man die Songs schon von ihrem genialen Album "Sonic Baby" her kennt. 90 Minuten - 31 Songs. Ich schätz mal auf'n 10er+Porto. M.Feller, Eulenbachstr. 30, CH-8832 Wilen b. W.

THE JOYKILLER-5 SONGS FROM THE ALBUM Promotape Nee, Jungs und Mädels! Wenn Ihr mir schon ein Promotape vom neuen Album schickt, dann bitte mit allen Songs. Wollte ich erst garnicht besprechen, tu ich jetzt aber netterweise doch. Ist recht MTV-tauglich, wenn ich mir so den momentanen Greendaybadreligionamihardcorepunkrock-Boom betrachte. Zumindest bei "Go Bang" fehlt nur noch der Videoclip und dann ab damit, zu "Music Television". Heißt aber nicht, daß Joykiller schlecht sind. Guter Amipunk, oder nenn es von mir aus "Ami Hardcore like was-weiß-ich-was". Und was soll ich jetzt zum gesamten Album sagen, wenn ich nur 5 Songs davon kenne? Ts, ts!!! In Zukunft bespreche ich sowas nicht mehr, basta! Epitaph **SNFU-THE ONE'S MOST LIKELY TO SUCCEED Promotape** Na also, hier ist der ganze Krempel vom neuen Album auf Tape gebannt. Geht doch! Kennt jemand SNFU noch nicht? Legen hier los, stets melodios und bleibt im Öhrchen hängen. Guter Hardcore, der nie übertrieben auf'm Gaspedal rumtrampelt. Sowas tut gut, in einer Zeit, in der solche BIOHAZARD-Kappen meinen, sie machen DEN Hardcore. Pah! Guter HC ist für mich ein etwas schnellerer Sound, mit Melodie und nicht irgend'ne Metalpisse, bei der sich jedes Lied gleich anhört. Jawoll, und nun höre ich mir nach langewir Zeit mal wieder die erste Minor Threat an. Epitaph

TOTAL CHAOS-PATRIOTIC SHOCK Promotape Wollen wir wetten, daß diese Nietenlederjacket-Jungs auf Bands wie DISCHARGE, EXTREM NOISE TERROR und all den anderen englischen Hardcore der frühen 80er abfahren? Die sehen auch nicht nur so aus, die machen auch noch solche Mücke. So'ne Art Musik mochte ich ja mal unheimlich gerne und selbst jetzt, wenn auch selten, höre ich mir noch ab und zu den alten England (und Finnland)-Hardcore-Krempel an. Nun, es fehlt aber trotzdem ein bißele das melodiose und wenn ich mir einmal am Tag sowas reinziehe (meistens, wenn mal wieder 'n Schrieb vom Staatsanwalt ankam, oder ich sonstige Wutanfälle bekomme), dann reicht das auch. Ist auf alle Fälle 100% aggressiv, knüppelhart und trotzdem nicht von schlechten Eltern. Bei den Texten gehts natürlich um Themen wie z.B., daß Punk nicht tot ist, daß man Nazis killen soll und "Unite to fight". Besser England-orientierter Hardcore like Discharge, Varukers + Co., als so'n Scheiß wie BIOHAZARD (schon wieder die, kotz!). Epitaph **GUS HUFFER-ONE INCH**

MASTERS CD Tja, kann man wohl eher "Rockpunk" sagen, als "Punkrock" und den guten, alten Rock'n'Roll hört man raus. Was man sich aber beim Anhören dieser CD noch so geben muß, also solch'ne Harley Davidson-Musikkacke wie bei "Goat no have", oder 'n Krampf wie "14th & Jefferdon", da krieg ich Brechreize. Hat auch diesen gewissen Garagepunk-Flair und Höhepunkte gibts schon. Desöfteren recht Radio-tauglich und landet bei mir mit Sicherheit nicht oft im Player. Epitaph

TOXOPLASMA-LEBEN VERBOTEN CD Sie waren schon immer eine der besten deutschen Punkbands und das hat sich auch bei ihrem neuesten Album nicht geändert. Wally rotzt uns mit seinem aggressiven Gesang noch immer glaubwürdig gute Texte in die Fresse und die Mücke hat kein bißchen an Power verloren. "Leben verboten" ist in keinstenweise schlechter als der Vorgänger "Gut+Böse" (besser auch nicht, denn noch besser kann man's garnicht machen). Lange hat's gedauert, aber wies nunmal so schön heißt: Gut Ding will Weile haben! Ein Muß! Impact **OHL-DAS 7.ZEICHEN CD** Also das meiste was die hier bringen, ist nichts anderes, als pure Metal-Scheiße. Ich bin ja nun echt keiner von jenenwelchen, die schon gierig drauf gewartet haben, das neueste Album zur Schnecke zu machen. Von den Texten her krieg ich jedenfalls keinen Steifen, denn da gibts weitaus schlimmere Punk/HC-Bands und die werden dann sogar noch von denen gelobt, die OHL niedermachen. Mich stört in erster Linie das Metal-Gedudel. Naja, es gibt aber doch noch 5 Hits auf dieser CD:

"Die letzte Bastion", "Helden für immer", "Die neue Gefahr" und "Geh deinen Weg" sind schonmal vier davon. Da sage mir mal bitte jemand, was an diesen Texten falsch sein soll! Der beste Song allerdings (und das ist ein Knaller), ist "Reue". Es geht darum, wie man sich fühlt, wenn man durch eigenes Verschulden seine Werteste verliert (Nochmal "Hallo Vroni!"). Ein saugutes Stück, vier gute und ansonsten vergessen wir die Geschichte besser. Impact Records **JIMMY KEITH & HIS SHOCKY HORRORS CD** Also der Tom (Sänger der Band), schreibt in seinem Zine "Hullabaloo" ja immer, daß er von seiner Freundin Mona ob seiner Pummeligkeit gehänselt wird. Da frag' ich mich dann natürlich, ob er wegen Gleichgewichtsstörungen nicht vom Surfbrett fällt. Aber egal, so lange er nicht von der Bühne fliegt, wovon aus er diese herrlichen poppigen Punkrock-Knaller zwitschern kann, dann ist ja alles in Ordnung. 20 Powerhits gibts zu hören. Ein klasse Album, das dir die schlechte Laune in den Jordan jagt. Kult ist der Anruf bei "I said yeah". Impact Records

THE JINXED-TIME FOR US CD tolle CD, die 'nen wunderbaren Punkrock bietet. Sehr melodios ist das alles und gar Ska-Einflüsse hat man. 77er-Mucke ist eben doch nicht tot. Gibts an sich garnix zu meckern, wenn da nur nicht der Gesang wäre, der sich wie soll ich's sagen-'n bißchen zu prav anhört, oder... ähm, auch ich weiß auch nicht, wie ich's nun beschreiben soll. Egal. Impact Records SURROGAT-UNRUHIG CD Also von den Texten her, erinnern die mich glatt an diese alten Alfred Hilsberg-Bands (Wie ich das nun meine, wissen wohl auch nur die alten Knacker unter euch) und auch die Musik könnte so'n "Abwärts-Der Westen ist einsam 'in 1995" sein. Also total komisch irgendwie. Komische Musik für komische Menschen. Die Mucke ist jedenfalls kein Punk, sondern genau das, was man in den ganz, ganz frühen 80ern als deutschen New Wave (nix Grutlife, Totentanz-Scheiße) bezeichnete. Nur moderner natürlich. Kitty-Yo Tonträger, Schliemannstr. 16, 10437 Berlin YETI GIRLS-SQUEEEZE CD Schen wir mal vom Unglück bei der Aufnahme vom "CD Rom Special" ab (War das Absicht? Bei mir ham' die Ohren gewackelt) und widmen uns dem Gesamtwerk. Schönster Poppiger Punkrock, ist genau die richtige Mucke für die kommende Baggesee-Party. Diese Hip Hop-Misere (oder wie nennt sich dieser Brechreiz) verzeihen wir ihnen. Wolverine Records, Benrather Schloßufer 63, 40593 PSYCHOTIC YOUTH-BAMBOOZLE! CD Noch 'ne Spur poppiger als bei den Yeti Girls (die übrigens garkelne Girls sind), geht es hier ab. Aber was stört mich Poppunk, wenn er gut ist. Über das die "Japanese Boy"-Conversion jedoch, breiten wir lieber den Mantel des Schweigens. Auch Psychotic Youth verbreiten mit ihren Klängen gute Laune und erinnern an Sommer, Sonne, Fun. Feinst! Wolverine Records DIE UNBEZAHLBAREN-MUTTI CD Was für'n blöder Bandname, erinnert an ne dämliche Funpunkband. Dem ist aber nicht so, denn die Jungens machen sehr gute, meist persönlichere Texte und abwechslungsreiche Musik. Mal wirds Hardcorig, mit und ohne Melodie, dann wirds wieder Punkig und 'ne ruhige Kugel schiebt man auch desöfteren. Schlecht sind die keinesfalls. Bester (schönster!) Song: "Es bleibt alles wie es war", Riecht hier jemand Boxhamsters? Brainstorm, Schober & Strauchner Gbr, 87503 Immenstadt MILLENCOLIN-TINY TUNES CD Die erinnern mich doch stark an dieses Badreligiongreendaynofx-Syndrom. Ham' irgendwie auch dieses Problem, das sich viele ihrer Stücke, zumindest vom Gesang her, ähneln. Einer der vielen Pluspunkte die ich ihnen gebe, ist der Ska, der da auch öfter mal mitmisch. Die Band ist gut, keine Frage. Aber um bei "Frage" zu bleiben. Ich frage mich echt, ob die nicht auch bald bei MTV laufen, viel Geld verdienen und mehr als 10.000 Platten verkaufen. Nun, aber wer wäre ich denn, wenn ich ihnen das nicht gönnen würde. Burning Heart Records, Box 138, 73721 Fagersta, Schweden NO FUN AT ALL-NO STRAIGHT ANGELES CD Die wären dann 'ne ganze Drehung härter als Milencolin, gehen aber auch in selbige Richtung. Hardcore der Güterklasse A, ganz ohne diesen bekackten Metal-Gitarrensolis-Scheißdreck und die melodiosen Stücke (ganze 15) bleiben im Ohr. Verdammst gut! Burning Heart CHEAP SHOTS Sampler CD Gleich vornweg: Von fast jeder Band sind 3 Songs drauf. Insgesamt sind's 28 Lieder und 'ne lohnende Anschaffung ist das ganze auch wert. MILLENCOLIN und NO FUN AT ALL sind drauf, brauch ich aber nix mehr schreiben, steht ja oben drauf. Weitere Bands: MINDJIVE (grauenhafte Funkyhipphardcore-Scheiße), BREACH (Metal-lastiger Hardcore, wobei das einzigst gute an ihnen der Sänger ist), TRIBULATION (Na siehste! Da isser schon, der schöne, melodiose Amipunk), 59 TIMES THE PAIN (Sieh an, sogar schneller Hardcore mit mit Metal-Einfluß kann gut sein), SATANIC SURFERS (schnell, melodios und gut), RAISED FIST (auch schnell, nicht so melodios, Metal-lastig, aber trotzdem fein), SOBER (schöner poppiger Amipunk), REFUSED (Kacke!), MERRYLAND (Aber hallo! Hören meine Ohren da Punkrock? Vortrefflich!) Burning Heart HARD, FAST & LOUD-FIX CD Verbreakter Hardcore, mit Melodie. So arg hart, schnell und laut seit nun auch nicht. Gottseidank, oder?! Wenn nur nicht dieses Metalgitarrenspiele sein müßte, das manchmal angewendet wird und nervt. Aber ist nicht sooo schlimm, is 'ne gute CD. Modern Music Records, Kurfürstenstr. 23, 10785 Berlin RAZZIA-LABYRINTH CD Ich weiß nicht, irgendwie ist das nicht mehr Razzia (einer DER Favoriten in meinen Deutschpunk-Charts). Mir fehlt besonders der Gesang von Rajas, der seit '94 durch Schraube ersetzt wurde. Schlecht singt der nicht, aber eben nicht wie Rajas. Dann sind'se 'ne Drehung rockiger geworden und erinnern ab und zu an (die neueren) Abwärts. Das mit dem "Rockig" hat bei dem Song "Auszeit" seinen Höhepunkt. Okay, ich will das neue Album nicht schlecht machen, da es wirklich massig einprägsame Melodien hat (Texte wie gehabt-erstklassig) und der Punkrock auch noch gut rauszuhören ist. Besonders bei "Ich springe", "Kein Traum", "Vater & Sohn". Völlig ungewohnt. Kommt ein Country-Stück, was für Razzia-Verhältnisse dann wohl doch erstaunt. Rightyright, es sind nicht mehr die "alten" Razzia, aber gut finde ich den Silberberg trotzdem. Impact Records MOTHERS PRIDE-BULLSHIT CD Au weia, jetzt darf ich hier 'ne Sksas Ska-CD besprechen. Der Hit ist schonmal "Minor Ska", ein etwas schnelleres Stück. Schneller bleibts dann-mit ein paar Ausnahmen-auch, auf jeden Fall aber poppig. Vergleiche mit anderen Ska-Bands? Mmmh! Vielleicht mit den alten Busters, oder No Sports. Bin nicht so der absolute Experte, könnte aber schon hinhaufen. Impact Records PUNKROCK-THE NEXT GENERATION-CD Tut mir leid, ich kann mit den meisten Bands der "Next Generation" kaum was anfangen. Ernsthaft fragen muß ich mich, was die Band I.H.Ska mit Punkrock zu tun hat, die machen zu dem ja noch nicht einmal guten Ska, sondern erweisen sich als absolutes Brechmittel. Ganz so schlimm siehts dann wiederum auch nicht aus. PSR, Möpeld, Lads, Boikottz (das es die noch gibt) und 40 Thieves machen sehr angenehme, melodios Musik. Für mich haben auf jeden Fall die 40 Thieves gewonnen. Impact Records

GEGENWIND #6,32 Seiten, 2DM+P./A5 Enthält Interviews mit "Back To Front"-Peter P. (interessant) und Toxic Walls, 3 seltsame Seiten mit dem Titel "Das Recht auf meinen Rausch" (Markus erzählt uns, was er so raucht, trinkt und kiffst und stellt sich irgendwie total vernünftig hin. Ich sage nur: "Suicide, Suicide-The only Way!" Valeron, Codein, Koks+Speed und natürlich Alkohol). Von Tom Tonk erfahren wir, wer z.B. sein Lieblingslehrer, bzw. seine Lieblingslehrerin ist, Cash Cropz werden gepusht und unter anderem gibts noch viele Reviews. Gutes Heft! Markus Rohmann, Friedrichstr. 26, 45699 Herten **Ach, DU SCHEISSE #2,32** Seiten, 1.50+P./A5 Is auch wieder 'ne nette Angelegenheit geworden. Mit Bullocks, Terrorgruppe, 'ner "Vollsuiff-Kurzgeschichte", Volkers Rechte (gar lustiges Inti), Konzerte (U.K.Subs, Toy Dollz, NoFx u.a.), Screaching Weasel (Chris liebt die scheinbar) und noch 888 so'n paar Sachen mehr. Schreibstil ist auf alle Fälle mal prächtig. Chris Scholz, Haydnstr. 7, 51145 Köln **LOW NOISE #2,30** Seiten, 1.50+P./A5 Ein farbiges Poster von Wizo ist dabei. Wollte ich 'ner Kidpunk-Frau schenken, wolltse aber nicht (hmm!). Das Heft besteht fast nur aus Konzertberichten (X-mas Chaos in Coburg, Business+Lurkers, Wizo, U.K.Subs, Festival in Töging und mehr), dazu gibts Reviews und Interviews mit Revenge (werden gepusht, da man sich kennt), U.K.Subs (sehr gut, hätte noch länger sein können), Dagofett (tja, äh...) und noch jede Menge Fotos. Sahni! Wagner Germi, Franz-Werfelstr. 17A, 84503 Altötting **KOITUS INTERRUPTUS #1, 28** Seiten, ohne Preisangabe/A5 Mal wieder 'n neues Oi! Fanzine aus Berlin, daß in Richtung "Fuck Off!" Zine geht und was es hält sonst noch so gibt (scheinbar macht jetzt der gesamte Freundeskreis vom "Clockworker"-Prösel ein Heft). Ist teilweise recht witzig, manchmal aber auch fast schon zu kitschig. Intis gibts mit Fälis (???-mja!), Matumbele (???), Kietgesox und Ugly vom Skintonic, bzw. Skin Up Fanzine, was 88888 erfunden ist. Ich weiß ja nicht, was ihr für Probleme miteinander habt, mir geht euer dämlicher Kleinkrieg jedenfalls am Arsch vorbei. Vielleicht wird die nächste Ausgabe ja besser. O.U.K., Postlagernd, Postfiliale 58, Eberswalderstr. 6-9, 10437 Berlin **OI! THE MAILBOX #1,8** Seiten+ 'nem Blatt, Gratis+P./A6, äh 5 "Die Nr.1 vom O.T.M. soll oich erstmal zeigen, was wir uns darunter vorstellen..." So stehts auf der 2.Seite und so isses dann auch. Außer 'nem Rabauken, Roials & Trabbireiter-Gigbericht, steht an und für sich garnix drin. Es gibt halt noch'n paar dunkle Fotos. Soll eben dazu da sein, damit die Leute wissen, daß es exestiert. Leserbriefe, Gigberichte, Reviematerial und sonstiges in Zukunft also an O.Hippchen, c/o Wilbert, Schloßblick 4, 04827 München. Ach ja, wird wieder so'n "unpolitisches" Heft (gäh!). Raten würde ich den Machern (also "Oich"), sich 'ne Schreibmaschine zuzulegen! **OX #19,96** Seiten, 6.90+P./A4 +CD Das neue Ox kommt wiederum mit massig interessantem und wenig weniger interessantem Geschreibsel ins Haus geflattert. Ist eben für fast alle was dabei. Am besten finde ich den Artikel über Jürgen Bartsch (brachte 388 1962-'66 vier Knaben um die Ecke), die Interviews mit Greg Ginn, New Bomb Turks, The Creeps, Millencolin, Kassierer, Rent-A-Cow, Flag Of Democracy, Tony Cadena (Adolescents), Crypt Records, sowie die News und'n paar Gigberichte (NoFx in Oberrhausen, Australien-Festival und Madball in Essen, welche nur noch behämmert sind). Die CD ist schön abwechslungsreich, von Pankarock bis Hardcore bis Sonstwas. Mit dabau u.a.: Terrorgruppe, Germ Attack, Social Disorder, Swoons, Blank 77, Creeps, Rent-A-Cow und 22 mehr. Recht hat der Joachim, wenn er im Vorwort an die ein herzliches "Fuck off!" sendet, die das Ox nur wegen der CD kaufen. Dafür ist dieses Blatt nämlich viel zu anspruchsvoll und gut. Joachim Hiller, Joseph-Boismard-Weg 8, 45276 Essen **Hullabaloo #13,56** Seiten, 2DM+P./A5 Mit dem Ergebnis des Jahrespoll (die Antworten waren genauso panne wie die Fragen), Günter Gabriel, Germ Attack, Surf Trio, Public Toys (schon wieder die?!), und dem anderen lesenswerten Krempel. Gewohnt lustiger Schreibstil, was ich garnicht mehr erwähnen muß, da's ja eh schon alle wissen. Tom Tonk, Stettinerstr. 15, 47269 Duisburg **FEINBILD #10,62** Seiten+Poster, 2DM+P./A5 Ich hab mich da 'n bißchen über das Corned Beef-Review aufgeregt, wo man echt meinen könnte, ich hätte 'ne extra Ausgabe "Böhse Onkelz" gemacht (obwohl mir die Onkelz genauso egal sind, wie der Sack Reis, der in China umkippt). Naja, ich hab dem Siegi geschrieben, er hat zurückgeschrieben und nun ham'was wieder. Im Heft dann (was nach wie vor geil ist): 1.Mai'87 (DIE dt. Punkband), Sven Brux, Konzerte, Meinungen, Comix und noch mehr gutes. Siegfried Landmann, Ludwig-Meynstr. 6, 25336 Elmshorn **UP YOURS #1,32** Seiten, 2DM+P./A5 Na also, ich habs dem Daniel (auch Duffy genannt) ja gesagt: "Mach'n Fanzine, das wird gut!" Jetzt isse also da, die erste Ausgabe. Hat'n ordentliches, für Skinhefte typisches Layout und alles was es noch so brauch: Interviews (Condemned 84, Battle Cry, The Roials, Dickheads), Konzertberichte (viel Dresden, z.B.: BWH, Voice of Hate & Bierpatrioten; Mad Monster Sound) Partyberichte (auch viel Dresden) und Reviews. Tja, den Daniel kenne ich persönlich und habe somit einigermaßen 'nen Plan von seiner Einstellung: Unpolitisch! Gottseidank ist dieses Heft aber nicht so behämmert wie manch andere Skin Fanzines, die uns mit ihrem "Ich bin ja sooo unpolitisch"-Geschwafel auf fast jeder Seite nerven, sondern reicht an niveauvolle Zines 'a la "SOS-Bote", "Moloko Plus" und/oder "Der Springende Stiefel" heran. Für 'ne Debüt-Ausgabe ein verdammt guter Einstieg. Daniel Dufner, Hebelstr. 22, 79194 Gundelfingen **BOOT BRIGADE #4,40** Seiten, 3DM+P./A5 Der Lampe scheint irgendwie Probleme mit der Post zu haben, oder warum strichen die Männer in Gelb die Bezeichnung "Büchersendung" durch und ich mußte 2,50 Porto zahlen? Naja, seis drum.

Befragt werden noch Heatwave, Blank und von Smegma gibts die Bandstory. Die Konzertberichte sind für mich schon deswegen interessant, weil ich bei ein paar der Konzerte auch anwesend war. Der beste Bericht allerdings ist der, wo Kumpels von Lampe sich im Mc Donalds mit 20 Faschoidioten prügeln. M. Lamparter, Waiblingerstr. 27, 71404 Korb **TEENAGE KEKS #7**, 32 Seiten, 1.50+P./A5 Wer sagts denn, gefällt mir wieder besser. Mit dem "offenen Brief" von Wizo, der schon in x-Fanzines steht (also ich finde diesen Text ja echt klischeesauchoof, aber ist schon 'ne harte Kante was die Schwaben da wegen ihrem "Kein Gerede" Song einstecken müssen), U.K. Subs+Risikofaktor, The Jinxed+Kellerkinder, Jerk+Isi in der Norderney, Wretched Ones Interview (Angst vor Emanzen, oder was?) und allerlei mehr. Die Kollegen sind zum Glück auch noch nicht zu professionell geworden, denn hier stinkt's noch so richtig schön nach Punk in alter Tradition. Heiko Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg/Rheinhausen **SUBURBIA #4**, 80 Seiten, 3.50+P./A5 Die verteilen ja auch gerne Seitenhiebe und das ist in Ordnung, denn anecken ist immer gut. Kommt diesmal mit Impact & Revolution Inside Interview (letzteres ist sehr interessant), vielen Fotos, Fußball, Konzerte (Skinhead Jamboree/Koblenz, Lokalmatadore/Klamydia) 'ner Fotostory, 'nem Besuch bei einem H. Kohl-Kasperltheater, APPD Sitzung, Anti Nazitrottel-Demo in Bonn und die Public Toys sind "Comic-Punk (mmh!)". Rainer Raffel, Sternenburgstr. 34, 53115 Boon **SEX & SAUFEN (ehemals Parole Spaß) #5**, 48 Seiten, 2.50+P./A5 Die gute Kerstin gibts also noch. Unter neuem Namen gehts weiter, allerdings nicht anders als beim Parole Spaß auch. Mit Smegma Interview Numero 2050, Public Toys Numero 6170, Löwenbois (Numero ???) und 'nem weiteren Inti mit den Ruhrpott Kanaken, Pöbel & Gesocks, Kassierer & Lokalmatadore, wobei man allen 3 Bands die gleichen Fragen stellte. Dann gibts die "Historik des Tätowierens", The Main Punkrock Event/Antwerpen, eine Schmuddel(Wix-)Story (Fahre nie mit der DB), Lokalmatadore/Klamydia, sowie News+Reviews. Kerstin Kotkewitz, Binterimstr. 4, 40223 Düsseldorf **QUASIMODO-Ketzerisches Kommunikationspapier/A5** (für 'ne Spende, wenn man will, aber auf jeden Fall für Porto 1.50) Hab davon 'nen ganzen Stapel zugeschickt bekommen. Jeden Monat kommt so ein Ding von denen raus. Die Themen drehen sich hauptsächlich um Kirchen (Religionen allgemein), welche Schandtaten die da so treiben. Eine gelungene Mischung aus Satire, Gotteslästerung, Hintergründe, Fakten und ich wette da wackelt der Stuhl vom Papst. Ist nicht immer interessant, aber schon meisten, ja! Quasi Modo, Alternative, Auf der Wallhalbinsel 27, 23554 Lübeck **ZAP-DIE TRIPPELNUMMER #122, 123, 124, 56** Seiten, 60M+P./A4 Nach Ewigkeiten hat Karl Nagel wieder ein Egofanzine gemacht (sein altes, legendäres Heft hieß "Hackfleisch") und ich muß sagen, knallt tatsächlich rein wie 'ne Bombe. Egal was der Mann da schreibt, er hat recht. So ziemlich jede/r bekommt fette Seitenhiebe (auch ich, wie Du übrigens auch, lieber Ana, gelle!) und nicht mal sich selbst verschont er. Hat im Übrigen nur in sofern was mit ZAP-Möselchen zu tun, daß er 'ne Einleitung schrieb und halt der Name "Zap" draufsteht. Also können sich selbst die Leute dieses brauchbare Heft zulegen, die Moses nicht abkönnen. Zap, Postfach 1007, 66441 Bexbach **PINHEAD #11**, 60 Seiten, 2.50+P./A5 Oje, da hätte ich beinahe vergessen eins der besten Punkrock Zines zu besprechen. Gibt wieder mal massig Inhalt: Interviews mit The Magic Splatters, Die Blumen des Bösen, Terrorgruppe und Raped. Dann noch 1000 Konzerte, Chaostage, Urlaub in Belgien und x-Sachen mehr. Arvind Batra, Jahnstr. 8, 35581 Wetzlar (Münchholzhausen **OI!...IT'S STREET-PUNK CD** Echt Leute, dieser Sampler hat so gut wie überhaupt keine Ausfälle! Wie auch, bei Bands wie Bräindance, Another Mans Poison, Oxyoron, Pressure 28, The Elite, Capo Regime und Distortion? Gefallen tun mir die restlichen Bands auch: Vibrant 94, Dollarslut. Die CD hat ganze 24 Songs und alleine schon das Cover finde ich fein: Zur Linken ein Skinhead mit seiner Reene und zur Rechten Salty von Bräindance, mit schönem Iro und Punkette (hat ebenfalls 'nen schönen Iro). Wie gesagt, es gibt keine Ausfälle und ich kann das Teil nur zum Kauf empfehlen. Helen Of Oi! **CHUCK-HULAVILLE CD** Sowas hört man gerne. Amipunkrockcore mit tollem Sänger und 'nem Sound, bei dem man mitsingen kann. Hat auchg keinerlei nervende Metal-Einflüsse und auch wenn sie manchmal ein klein wenig an Bad Religion erinnern, hören sie sich nicht wie 'ne billige Kopie an. Eher besser, Modern Music Records/Lethal Records **CHINA WHITE-ADDICTION CD** 'N paar ältere Männer sagen nach 10 Jahren wieder "Hallo!" und beglücken uns mit 'nem sauber gemachten Album. Meine Ohren nehmen hier 'nen zackigen, melodischen und abwechslungsreichen Punkrock/HC wahr. Wirklich erstklassig, doch! Gottseipank bekomme ich hier keinen Ami-Hardcore-Fuck zugeschickt, sondern solche Punkrockperlen wie Chuck & China White. Modern Music/Lethal **ROCK & ROLL OUTLAWS-THE EXPLOITED Videotape/61 Minuten** Ist für echte Fans wohl 'n Leckerbißchen, mich hat's allerdings nicht umgehauen. Obwohl, einige hübsch aussehende Bilderchen gibts schon zu bewundern. Schön ist die eine Szene, wo Herr Exploited selbst, in diesem Fall Wattie Buchan, maskiert durch ein Hotelzimmer rennt und mit Hilfe eines Baseballschlägers alles zu Klump haut. Ist mehr so dokumentarisch gemacht, also einiges über die Bandgeschichte, Interview mit Wattie, Bushell (läßt uns mal wieder alle wissen, daß der Punk tot ist, tztztzt) und 'nem Schädel vom Plattenlabel, oder der Konzertagentur (was weiß'n ich). Immer wieder gibts Ausschnitte von Gigs, aber leider nie lange. Wie gesagt, einige hübsche Bilderchen gibts zu sehen und für Exploited üblich, wird natürlich jede Menge gepostet. Deswegen aber kaufen? Mmh! Visionary, 28/30 The Square, St. Annes on the Sea, FY 1RF England

MOTHER'S PRIDE



Bullshit

LP / CD JETZT ZU HABEN !

DIE NEUE SCHEIBE DER BERLINER

SKA - HOFFNUNG IST WIRKLICH EIN

KNALLER GEWORDEN !! 100 % PARTYKOMPATIBEL !!

THE JINXED



Time For Us

THE JINXED

" TIME FOR US " - CD

THE JINXED - Time For Us CD

14 Songs - Spieldauer 41.10 min

Das neueste Machwerk einer wirklich genialen Kapelle, deren Scheibe dieses gewisse Etwas hat, um aus der grauen Masse herauszustechen. Obwohl man zeitweise den Verdacht hat, eine TOY DOLLS Platte zu hören, klingt doch alles sehr eigenständig und nicht abgekupfert. Da es ja gerade bei deutschen Bands sehr angesagt ist, den alten englischen Punkrock mit seinen Oi, Ska und Mod Einflüssen zu imitieren, scheint auch THE JINXED davon keine Ausnahme zu machen. Doch kann man guten Gewissens behaupten, daß sie dieses eindeutig am besten rüberbringen. Gerade die Songs "Boring" und "One Day" haben bei mir Hymnen Charakter und laufen fast täglich. MB

Impact Records

ADVISOR # 2



STREET

RECORDS

AM MARKT 1 / SOUT. RECHTS

47229 DUISBURG

Tel.: 02045 / 40061

FAX: 02045 / 40237

Im Vertrieb von

SPV

G M B H



Impact Records



PROUDLY PRESENTS

KELLERGEISTER

KELLERGEISTER

"TUT UNS LEID" CD



DIE LUSTIGE SPASSTRUPPE VERPUNKT WIEDER MAL ALLES, WAS IHNEN VOR 'S MIKRO KOMMT, SEI ES "WE ARE THE WORLD", ODER PETER MAFFAYS "SO BIST DU", NATÜRLICH AUCH MASSIG EIGENE SONGS UND SOGAR EIN LUPENREINER TECHNO - HIT STEHEN AUF DEM PROGRAMM !!!

Die Einsamen Stinktiere



"Gassenhauer"



CD jetzt
im Laden !



16 neue Deutschpunk - Hymnen der Gifhorner Strassenpunkband. Inklusive dem Szenehit "FC St. Pauli" und dem genialen "Moorsoldaten" vom "Alptrammelodien 2" Sampler !!!



**Impact
RECORDS**

AM MARKT 1 / SOUT. RECHTS
47229 DUSSELDORF
Tel.: 02066 / 40061
FAX: 02065 / 40237

DER NEUE MAILORDERKATALOG IST DA !!

Hunderte von billigen LPs, CDs, Shirts und Videos, meistens 10,- DM billiger als im Plattenladen !! Diesmal auch mit gelben Buttons, Aufnahmen, Fanzines, Postern..... !!

ACHTUNG !!! NEUE ADRESSE !!!

Im Vertrieb von



YOU BETTER COLOUR YOUR LIFE NOW...
TOMORROW YOU MIGHT BE DEAD !!

UPRIGHT CITIZENS

Colour your life

NEW CD OUT NOW !!

"...die Upright Citizens gibt es immer noch, und sie sind besser denn je !...Absolut schöne Songs, die auch Social Distortion nicht hätten besser rüberbringen können.....13 klasse Punksongs !!"

OX - Zine

"...knüpfen mit dieser Platte genau da an, wo sie mit der Maxi CD " Underground " aufhörten...Wird ein Hammer !!"

Plastic Bomb

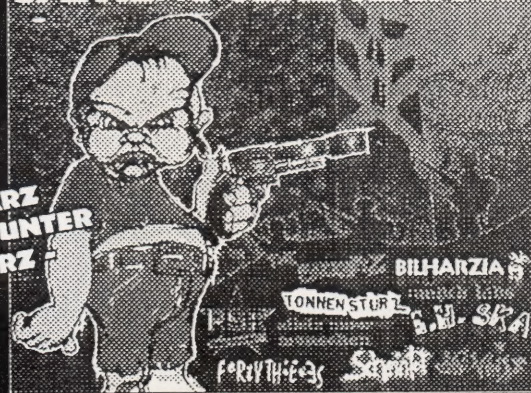


PUNKROCK THE NEXT GENERATION

DIE IMPACT - SAMPLERREIHE FÜR S'NÄCHSTE JAHRZAHREND !!
JEWELS 10 NEWCOMER-BÄNDE, 20 TRACKS, UND IHR STIMMT AB
WELCHE BÄND BEI UNS EINEN PLATTENVERTRAG BEKOMMT !! DAS IHR
DABEI WAS GEWINNEN KÖNNT, IST JA WOHL SELBSTVERSTÄNDLICH !!

MIT : THE BOIKOTTZ - PROJEKT SCHWARZ
ROT - I.H.S.K.A - MOPED LADS - ALLEIN UNTER
MENSCHEN - BILHARZIA - TONNENSTURZ -
ANSCHISS - 40 THIEVES - SCHEINTOT

PUNKROCK THE NEXT GENERATION



DER NEUE MAILORDERKATALOG IST DA !!

Hunderte von billigen LPs, CDs, Shirts und Videos, meistens 10,- DM billiger als im
Plattenladen !! Diesmal mit tollem Punkrock - Kreuzworträtsel, und massig
ACHTUNG !!! NEUE ADRESSE !!!

Im Vertrieb von



G M B H

DER DALAI LAMA HAT EINE BAND EMPFOHLEN:

YETI GIRLS



22
DM

SPV 80-56932

SQUEEEZE

Die CD.

Diese schmutzig-süße-Punk-Bombe kommt mit interaktiven Tier + Bier-CD-Rom-Track und enthält den potentiellen Megaseller: "SEXYMINISUPERFLOWERPOPOPCOLAFAN"

Von "SEXYMINI..." gibt es eine 6 Song Vinyl EP mit 5 Nicht-CD Tracks, die Ihr bei Bestellung der CD umsonst bekommt!

Yeah! Now the summer is on...

PSYCHOTIC YOUTH



SPV 80-56922

Schwedens Surf Punk Legende ist zurück!

Fantastische Scheibe im Stile Ihres

89er Klassikers "Some Fun"

BAMBOOZLE! CD

20
DM

On Tour in Germany: 28.4.-8.5. Watch out!



"SICK" CD

20
DM

Fantastischer PopPunk!
Booking: 030/4447967

Direkt bei Wolverine bestellen und Geld sparen!
Alle Preise plus 3 DM Porto!

AXEL SWEAT

15
DM

It's alright MCD

Die HighSpeedPunk Version von EAST 17! + 7 weitere Melodic HC Perlen!

Coming soon:

Cover Classix

Punk Versionen der besten PopSongs!
MIT BATES, SLIME, VANDALS, CREAMERS, TERRORGRUPPE u.v.m.

ACHTUNG!

Ab 1.6.95 gibt es den Wolverine Mallorder mit fetter Liste!

WOLVERINE RECORDS Benrather Schloßufer 63 40593 Düsseldorf
0211/719493 Fax: 713454 SPV-Vertrieb